

Amtsblatt Waldbronn



Foto: Gemeinde Waldbronn

Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern
schöne Pfingstfeiertage.

www.waldbronn.de

16. Mai 2024 | Nr. 20

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Erfolgreicher Lionsbasar bringt Rekordergebnis

Am 27. April fand der alljährliche Lionsbasar im Eistreff Waldbronn statt und erfreute sich einer überwältigenden Resonanz. In diesem Zusammenhang möchte sich der Lions Club bei seinen zahlreichen Unterstützern, Sponsoren und Helfern bedanken, deren Engagement maßgeblich zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen hat.

Ein besonderer Dank geht an Edeka Piston für die Bereitstellung von Einkaufswagen und Wienerle während der Vorbereitungsphase und an die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte der Klassen 7 bis 9 der Förderschule Itterbach, die beim Sortieren der Waren tatkräftig unterstützt haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Ministranten der Kirchengemeinde St. Wendelin Reichenbach sowie der Bäckerei Nussbaumer für ihre Unterstützung des Bistros und dem Röstwerk für Kaffee und die entsprechenden Maschinen.

Dank des enormen Engagements aller Beteiligten konnte mit 31.300 Euro ein neuer Einnahmerekord erzielt werden, wodurch zahlreiche Projekte in der Region auch weiterhin finanziell unter-

stützt werden können. Rudi Fang, Vorsitzender der Lions-Hilfe Waldbronn, sowie Ulrich Herz, Verantwortlicher für die Gesamtorganisation des Lionsbasars, zeigten sich gleichermaßen begeistert von diesem Erfolg und der großartigen Unterstützung. Der Basar lockte nicht nur mit einem vielfältigen Angebot, sondern auch mit einer angenehmen Atmosphäre, die von vielen Besuchern gelobt wurde. Einige Gäste genossen zudem ein Glas Wein in der neuen „Krawatteria“. Die Bläserjugend des Musikvereins Lyra Reichenbach sorgte für musikalische Unterhaltung, während Besucher in aller Ruhe stöbern, feilschen und einkaufen konnten.

Im Anschluss hatten die Besucher die Möglichkeit, sich im Bistro zu stärken und sich am Stand von blut e.V. über die Registrierung als Knochenmarkspender zu informieren und direkt vor Ort typisieren zu lassen. Nicht verkaufte Waren wurden der Diakonie Karlsruhe für eine weitere Verwendung gespendet, was einen nachhaltigen Beitrag zur Unterstützung sozialer Projekte leistet. (Text: Lions Club Waldbronn)



Der Andrang beim 21. Lionsbasar im Eistreff war sehr groß. Es konnte ein neuer Einnahmerekord erzielt werden.

Foto: Lions Club

Andreas Gebhardt veröffentlicht inspirierendes Kinderbuch „Frieda und der Fehlerfreund“

Der gebürtige Waldbronner Andreas Gebhardt, bekannt für seine außergewöhnlichen Jonglierkünste und Vorträge, freut sich, sein erstes Kinderbuch „Frieda und der Fehlerfreund“ vorzustellen. In diesem herzerwärmenden Werk lernt die kleine Frieda eine wichtige Lektion: Fehler sind ein natürlicher Teil des Lebens und es ist wichtig, zu ihnen zu stehen. „Frieda und der Fehlerfreund“ (ISBN: 978-3-95778-268-7) lehrt die jungen Leserinnen und Leser – sowie deren Eltern und Erzieher –, den Mut zu finden, Fehler anzusprechen und gemeinsam Lösungen zu finden. „Fehler machen ist nicht schlimm, zusammen kriegen wir das hin“, so der Kernsatz des Buches, der Gebhardts Philosophie zusammenfasst.

Das Buch ist ein Aufruf, einen offenen und ehrlichen Umgang mit Fehlern zu leben und sie als Chance zum Lernen und Wachsen zu begreifen. „Ich möchte, dass unsere Kinder lernen, ohne Angst vor Fehlern groß zu werden“, betont er weiter. „Frieda und der Fehlerfreund“ ist ab sofort in lokalen Buchhandlungen und online erhältlich.

Dieses Jahr ist Andreas Gebhardt übrigens als Eröffnungsredner zu allen sieben Kindergartenleitungskongressen in Deutschland eingeladen, um seine Expertise im Bereich Fehlerkultur an die Einrichtungsleitungen weiterzugeben.

Kontakt und weitere Infos unter www.fehlerfreund.de oder unter mail@andreasgebhardt.de.



Das neue Buch „Frieda und der Fehlerfreund“ ist ab sofort in der Buchhandlung LiteraDur erhältlich. Foto: Privat

Eindrucksvolles Kirchenkonzert des Musikvereins Lyra Reichenbach

Am vergangenen Samstag fand in der Pfarrkirche St. Wendelin ein Kirchenkonzert des Musikvereins Lyra Reichenbach statt. Dieses Mal wurde das Konzert gestaltet vom Jugendorchester sowie einem Projektorchester unter der Leitung von Dirigent Fabian Müller. Dies war für alle Beteiligten eine große Premiere: Denn das Projektorchester bestand aus MusikerInnen der Bläserjugend sowie MusikerInnen aus dem Hauptorchester.

Nachdem Vorsitzender Günter Geisert die zahlreichen BesucherInnen in der Kirche begrüßte, durfte das Jugendorchester mit einem abwechslungsreichen Programm sein großes Können unter Beweis stellen. Mit Stücken von „Skyfall“, über „Mamma Mia!“, „Selections from the Lion King“ bis hin zu „Music from Cars“ war mit Sicherheit für jeden etwas dabei.

Kreativ und amüsant durch den Konzertabend haben Greta Schütte und Johanna Klingele geführt.

Nach einer kleinen Umbaupause durfte das Projektorchester auf der Bühne Platz nehmen, das mit über 30 MusikerInnen „How to train your dragon“ und „Hans Zimmer: Movie Milestones“ das Publikum in die Welt der Filmmusik entführte.

Zum Abschluss durften das Jugend- sowie das Projektorchester

mit der Zugabe „Happy“ die zahlreichen BesucherInnen zum Klatschen animieren.

Dass der schöne Konzertabend ein großer Erfolg war, zeigte sich am Applaus – die Mitwirkenden wurden sogar mit einer Standing Ovation belohnt.

Wie in den vergangenen Jahren war der Eintritt zum Kirchenkonzert frei. Die am Abend gesammelten Spenden werden an die katholische Kirchengemeinde weitergereicht.

(Text MVL Reichenbach)



Gemeinsam auf der „Bühne“: Das Jugend- und das Projektorchester haben zum ersten Mal zusammen gespielt. Foto: MVL Reichenbach

Neues von der Sanierung „Pforzheimer Straße“

Baustellensprechstunde
immer mittwochs um 9.30 Uhr
am Monmouthplatz.

Wie in der Bürgerinfoveranstaltung am 09.03.2023 im großen Kursaal des Kurhauses angekündigt, möchten wir Sie über den Baufortschritt und die weiteren Arbeiten zum Straßenausbau der Pforzheimer Straße auf dem Laufenden halten.

Folgende Arbeiten sind ab 29. April 2024 in der Parallelstraße (vor der Ladenzeile) geplant:

29.04.2024 bis einschließlich 01.05.2024:

In diesem Zeitraum werden im Vorgriff der eigentlichen Bauarbeiten, Umbauarbeiten wie der Auf-/Umbau der vorhandenen Baustellenbeschilderungen und Baustellenabsperrrungen an die neue Verkehrsführung durchgeführt. Hier ist mit Behinderungen durch Baustellenfahrzeuge und Personal sowie hinsichtlich Nutzung der Parkplätze zu rechnen.

Ab 02.05.2024 - Beginn der Bauarbeiten:

Ab diesem Zeitpunkt ist die Zu-/Ausfahrt in die Parallelstraße sowie zu den Grundstücken nicht mehr möglich. Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge außerhalb des Baustellenbereiches bzw. in den ausgewiesenen Bereichen der Pforzheimer Straße. Fußläufig bleiben die Grundstücke, Geschäfte, Praxen usw. immer erreichbar.

Achtung! Änderung der Verkehrsführung:

Der Verkehr wird dann von der Stuttgarter Straße in Fahrtrichtung Kurhaus über die bereits hergestellte Pforzheimer Straße als Einbahnverkehr auf der linken Fahrspur ermöglicht.

Parken:

Für die während der Bauzeit nicht nutzbaren Parkplätze in der Parallelstraße werden auf der rechten Fahrspur entlang der Pforzheimer Straße Längsparkmöglichkeiten allerdings mit Parkzeitbeschränkung geschaffen. Der Parkstreifen wird mit Baken von der Fahrspur optisch abgegrenzt. Das Parken auf dem Monmouthplatz wird weiterhin ermöglicht.

Diese Informationen werden auf der Homepage, im Amtsblatt veröffentlicht bzw. mittels Wurfzetteln an die Anwohner verteilt.

Müllentsorgung:

Das beauftragte Unternehmen, Firma Reif GmbH & Co. KG aus Rastatt wird in den jeweiligen Bereichen der Bauphasen, die Mülltonnen der Anwohner zu Sammelplätzen transportieren und danach auch wieder zurückbringen. Die Eigentümer der Mülltonnen werden hierzu gebeten, ihre Mülltonnen zu kennzeichnen (mit Name und Hausnummer) sowie die Mülltonnen einen Tag vor dem Leerungstermin bis spätestens 15:00 Uhr bereitzustellen. Die Anwohner und Angrenzer werden mittels separaten Wurfzetteln hierüber in Kenntnis gesetzt. Der Abfallwirtschaftsbetrieb wurde diesbzgl. informiert.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Wechselnde
Termine!!!



Lassen Sie uns reden! Auf der Babbelbank!

Haben Sie ein Anliegen? Nervt Sie etwas? Wollten Sie Stephan Wenzel, unserem Leiter des Ordnungsamtes, schon immer mal die Meinung sagen oder etwas über seine Arbeit erfahren?

DANN KOMMEN SIE GERNE VORBEI!

Unsere Bank vor dem Rathaus ist zwar nicht ganz so bequem wie die Bank auf dem Bild, aber wir freuen uns trotzdem auf Sie!



Und zwar am Donnerstag, 06.Juni
zwischen 17 und 18 Uhr.

Herr Wenzel wartet auf der Bank vor dem Rathaus auf Sie.



Informationsreihe der Straßenverkehrsbehörde – Parken auf Gehwegen

Sicherheit im Straßenverkehr – ein besonderes Anliegen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates



Besonders der sogenannte „ruhende Verkehr“ sorgt immer wieder für brenzlige Situationen. Deswegen wollen wir Sie in loser Folge über knifflige Verkehrssituationen informieren, besonders auch zum Verhalten im sogenannten „ruhenden Verkehr“. Um Verstöße und damit Strafzettel zu vermeiden und um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, ist es nötig, bestimmte Regeln zu beachten.

Das Gehwegparken:

Eine allgemein gängige Ansicht ist, dass zu Gunsten des fließenden Verkehrs auf dem Gehweg geparkt werden müsse. Dabei wird außer Acht gelassen, dass gerade die Schwächsten im Straßenverkehr, die Fußgänger, kleine Kinder auf Fahrrädern sowie mobilitätseingeschränkte Personen mit Rollatoren, Rollstühlen und natürlich auch Eltern mit Kinderwagen darauf angewiesen sind, diesen zu benutzen. Mal eben eine Kurve um das parkende Auto über die Fahrbahn machen, das kann schnell zu Gefahrenlagen oder im schlimmsten Fall zum Personenschaden führen. Doch Angesichts der mangelnden Optionen ist dies oft die einzige Möglichkeit, wenn der Weg auf dem Gehweg am Auto vorbei zu schmal ist. **Parken auf dem Gehweg ist grundsätzlich verboten!** Bußgelder werden hierfür verhängt, insbesondere erhöhte Bußgelder, wenn die Restbreite des Gehweges für ein unbehindertes Fortschreiten auf dem Gehweg zu schmal ist. Zu schmal, das bedeutet eben, dass zuvor genannte Personen diesen Weg nicht mehr, oder zumindest gefahrlos benutzen können. Auch Sie würden sich ärgern, an den eingengten Stellen nicht vorbeizukommen und auf die Straße gehen zu müssen. Andersrum „parken“ sie als Radfahrer oder Fußgänger auch nicht ihre Taschen oder Fahrräder auf die Straße, wenn sie ein Geschäft betreten oder „nur kurz“ jemanden besuchen, um Geh- oder Radwege freizuhalten. Bedenken Sie dies, wenn Sie das nächste Mal auf einem Gehweg parken wollen.

Verwarnung:

Wird trotzdem verbotswidrig auf dem Gehweg geparkt, werden mindestens 55 Euro fällig; bei Behinderungen können sogar bis zu 70 Euro und ein Punkt, bei einer Behinderung von mehr als einer Stunde sogar 80 Euro und ein Punkt, fällig werden.

Achtung Feiertag: Vorgezogener Redaktionsschluss



In der Kalenderwoche 22 ist am Donnerstag, 30. Mai Fronleichnam. Deswegen kommt es am Montag, 27. Mai um 7 Uhr zu einem vorgezogenen Redaktionsschluss. Verspätet abgegebene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

...was läuft in WALDBRONN

Datum Uhrzeit

Bezeichnung Veranstaltungsort Veranstalter

Do, 16.05.2024

Vom Dobel ins Gaistal
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Do, 16.05.2024
14:00 Uhr

Frühjahrswanderung der Rheuma-Liga Waldbronn
Veranstaltungsort: Ettlingen, Innenstadt
Veranstalter: Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Waldbronn

Fr, 17.05.2024
09:00 – 12:00 Uhr

CDU-Informationsstand zu den Wahlen
Veranstaltungsort: Wochenmarkt vor dem Rathaus
Veranstalter: CDU Waldbronn

So, 19.05. – Mo, 20.05.2024 **Hinterhoffest des Musikvereins Edelweiß Busenbach**
Veranstaltungsort: Gelände hinter der Festhalle Waldbronn
Veranstalter: Musikverein „Edelweiß“ Busenbach

Mi, 22.05.2024

Mittwochstreff
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>



Polarlichter über Waldbronn: Auch hier bei uns konnten Hobbyfotografen das außergewöhnliche Naturereignis sehr gut ablichten. Vielen Dank für das tolle Bild.

Foto: Jonas Ott

Waldbronner Unternehmerseite



Zunftbaumfest wieder gut besucht

Handwerker der Waldbronner Selbständigen stellen den Zunftbaum

Interessiert haben die zahlreichen Besucher verfolgt, wie der in unserer Region einzigartige Zunftbaum von Waldbronner Handwerkern mit bloßer Manneskraft und

in guter Teamarbeit aufgestellt wurde. Der Applaus war ihnen sicher und das Fasschen Bier konnte angezapft werden. Es wurde gespeist, gefeiert und viel gelacht.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Bereits am Mittag wurden vor Ort die 20 Zunfthewappen angebracht und einige Besucher nutzten die Gelegenheit, sich die neuen Zunfthafeln aus nächster Nähe anzuschauen, bevor der Baum dann von ortsansässigen Handwerkern mit Unterstützung des Bürgermeisters in die Höhe gestemmt wurde. **Wolfgang Meister**, der das Zunftbaumfest im Namen der **Waldbronner Selbständigen** hauptverantwortlich organisiert, begrüßte die Gäste und feuerte seine Handwerkskollegen an, beim Stellen des Zunftbaumes „alles zu geben“.



Traditionelles Zunftbaumstellen mit bloßer Manneskraft.

Den Applaus hatten sich die Männer verdient und ihr Einsatz wurde mit einem kühlen Bier und mehreren Musikeinlagen der **Grabbefänger** des **Musikvereins Edelweiß** belohnt. Schon folgte ein weiterer Höhepunkt: das von **Lindenbräu** gesponserte Freibierfass wurde angezapft und Bürgermeister **Christian Stalf** sowie **Wolfgang Meister**, **Jürgen Socher** und **Hartmut Friedemann** von den Waldbronner Selbständigen fanden reichlich Abnehmer. Im Bewirtungshäuschen boten **Mandy Kramaric** und **Monika Socher** unterstützt vom **OGV** und **Kleintierzuchtverein Busenbach** von der **Bäckerei Nussbaumer** gespendete Leckereien sowie Würstchen der



Die „Grabbefänger“ sorgten für gute Stimmung.

Metzgerei Rau und Erfrischungen von der **Getränkehandlung Schottmüller** an. Ein Dank an dieser Stelle auch unseren Sponsoren, der **Volksbank**, **Blumen Kraft** und **TOI TOI & DIXI** sowie dem **MSC**, der jedes Jahr das Kinderkarussell stellt. Besonders hervorzuheben ist auch der Einsatz unserer **mehr als 25 Handwerker**, die das traditionelle Zunftbaumstellen erst möglich machen.



„O'zapft isch“: Freibier überreicht vom Bürgermeister.

Das Zunftbaumfest hat sich über die Jahre zu einem festen Treffpunkt vieler Waldbronner entwickelt. Wer mehr über die Wappen erfahren möchte, kann sich auf der Schautafel unterhalb des Baumes über die Zünfte informieren.



Hauruck! Waldbronner Selbständige packten kräftig an.



Das Karussell des MSC kam bei den Kindern prima an.

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Pfingstwochenende steht vor der Tür Wertvolle Auszeit nehmen

Gönnen Sie sich eine kleine **Pause vom Alltag**. Ein Wellnessstag in der Albtherme bietet hier alles was das Herz erfreut. Starten Sie „Ihren Tag“ doch mit einem leckeren Frühstück im Schwitzer's Bistro und dann ab in die Albtherme zum gemeinsamen Relaxen.



AUSZEIT IN DER ALBTHERME

www.albtherme-waldbronn.de



„ZEIT ZU ZWEIT“

- FRÜHSTÜCK FÜR ZWEI IM SCHWITZER'S BISTRO INKLUSIVE JE EINEM HEISSGETRÄNK
- JE EINE TAGESKARTE ALBTHERME INKLUSIVE BADE- UND SAUNAWELT
- JE EINE AROMA-VITAL-MASSAGE* (30 MIN.)

PREIS FÜR ZWEI PERSONEN: 164 €

* ANWENDUNGEN IM BEAUTY & DAYSPA
BITTE VORAB RESERVIEREN
UNTER TELEFON: 07243 56570

Weitere Infos und tolle Angebote unter
www.albtherme-waldbronn.de

Vorankündigung:

Vom 3. bis 16. Juni 2024 ist die Albtherme aufgrund von Revisionsarbeiten geschlossen.

Internationaler Museumstag Radiomuseum hat geöffnet

Am Pfingstsonntag findet der diesjährige Internationale Museumstag statt. Auch das Radiomuseum Waldbronn beteiligt sich daran und **öffnet von 13 bis 17 Uhr seine Türen für Besucher**.

Die Ausstellung historischer Radio- und Phonogeräte finden Sie auf dem Gelände des Kulturtreffs, in der Stuttgarter Straße 25.





Bei einer fachkundigen Führung erfahren Sie Interessantes aus der hundertjährigen Geschichte des Radios. Ein besonderes Erlebnis ist die Vorführung eines originalen Edison Walzenphonografen aus dem Jahr 1902.



Das Team des Radiomuseums freut sich auf Ihren Besuch!

Hinweis: Sollte die Tür geschlossen sein, bitte einfach klingeln.

Weitere Veranstaltungen und vielfältige Informationen rund um Waldbronn finden Sie auch online unter www.waldbronn-tourismus.de und auf Social Media:

@waldbronn.entdecken  

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Tel. 01802 056-229**Strom:** Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477**Kabelfernsehen:** Unitymedia**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnr. 116117Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen****Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de**Fragen zum Abonnement:**Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,**Terminvergabe online unter www.waldbronn.de**

Montag – Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüllganz Waldbronn: 16.05.
1,1-cbm-Container: 25.05.**Grüne Tonne**

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 24.05.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 17.05.

SchadstoffsammlungBusenbach (Parkplatz am Ermlisgrund), 12.07.2024
von 8.00 bis 9.00 UhrEtzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße), 11.07.2024
von 11.40 bis 12.10 UhrReichenbach (Kurhaus Parkplatz, nur wenn Zufahrt möglich)
Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Str., 18.05.2024
von 14 bis 16 Uhr**Altpapiersammlung Etzenrot:**

vorauss. Sa., 06.07.2024 (9 bis 13 Uhr)

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfragebeim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn: 609 111**Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.**

Samstag, 10 bis 15:45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz ErmlisgrundDienstag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Samstag, 11 bis 16 Uhr**Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle**

Samstag, 14 bis 18 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“Dienstag, 9 bis 18 Uhr
Freitag, 9 bis 18 Uhr
Samstag, 10 bis 18 Uhr**Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“**Dienstag, 9 bis 18 Uhr
Freitag, 9 bis 18 Uhr

IHRE BEHÖRDENUMMER

Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt





Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt





Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt





Amtlicher Teil



Die Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn sucht ab sofort

eine/n Therapeut*In (m/w/d)

zur Anleitung des Funktionstrainings auf Honorar- oder Minijobbasis (ca. 4 Std/ Woche).

Als Therapeut*In gestalten Sie eigenverantwortlich gezielte und abwechslungsreiche Therapieeinheiten für unsere Patienten, arbeiten in einem netten Team und mit zeitlicher Flexibilität.

Sie verfügen über eine qualifizierte Ausbildung zum Physiotherapeuten, Krankengymnasten, med. Bademeister, Sporttherapeuten oder Sport- und Gymnastiklehrer. Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz und Bezahlung in Anlehnung an den TVöD. Die Stelle ist auch für Berufs- und Wiedereinsteiger geeignet.

Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 07243/609-445.

Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung bis 02.06.2024 an die Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn oder E-Mail g.welsch-grossmueller@waldbronn.de

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert: Allgemeine Meldepflicht

Nach § 17 Bundesmeldegesetz hat sich jeder, der eine Wohnung bezieht, **innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug** bei der Meldebehörde (Bürgerbüro) anzumelden. Bei der Anmeldung sind alle Ausweisdokumente vorzulegen.

Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich.

Die Meldepflicht gilt auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde oder wenn es sich um einen Nebenwohnsitz handelt.

Bei der **An-, Um- und Abmeldung ist eine schriftliche Bestätigung des Wohnungsgebers (Wohnungsgeberbescheinigung)** vorzulegen. Der Wohnungsgeber (Vermieter) bestätigt darin den Ein- oder Auszug der meldepflichtigen Personen (Miet-er). Die Vorlage des Mietvertrages kann die Wohnungsgeberbestätigung nicht ersetzen. Bei Bezug der Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung.

Das Formular „Wohnungsgeberbescheinigung“ finden Sie auf unserer Homepage www.waldbronn.de unter Formulare oder ist beim Bürgerbüro erhältlich.

WALDBRONN

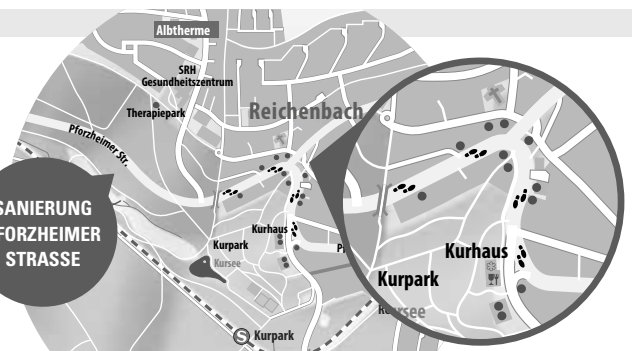
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

**FLANIEREN
TROTZ SANIEREN.
WIR HABEN AUF!**

Ihre Lokale & Geschäfte Reichenbach.



SANIERUNG
PFORZHEIMER
STRASSE





Das Umweltamt informiert



Energieberatung der Verbraucherzentrale in Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Korken sammeln und Gemeinschaftskasse aufbessern

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen **Korksammelwettbewerb des Landkreises** geben. Teilnehmen kann jede Kinder- bzw. Jugendgruppe, jede Schule oder jeder Kindergarten in unserer Gemeinde, deren Umfang die 40-Personen-Grenze nicht überschreitet. Es werden ausschließlich Flaschenverschlüsse aus Naturkork und Presskork gesammelt. Jede teilnehmende Gruppe erhält für ihre Gemeinschaftskasse eine mengenabhängige Sammelvergütung.

Die Gemeinde wird am **04.07.2024 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr** eine Sammelstelle im Rathaus einrichten. Bitte die Korken am Rathausparkplatz (Garage) anliefern.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Orywall im Technischen Amt, E-Mail p.orywall@waldbronn.de.

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

**BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN**



Karenzzeit vor den Europa- und Kommunalwahlen



QR-Codes: Grüne
Waldbronn



QR-Code Instagram

Unsere Beiträge zum kommunalen Geschehen finden Sie hier:

www.gruene-waldbronn.de

https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Waldbronner Gemeinderat

Karola Keitel, Marc Purreiter, Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Bleiben Sie uns auch während der Karenzzeit im Amtsblatt verbunden!

Bleiben Sie uns auch
während der Karenzzeit
verbunden!



www.fwv-waldbronn.de

Besuchen
Sie uns!



@fwvwaldbronn

facebook



@fwvwaldbronn

instagram



[www.fwv-waldbronn.de/
newsletter/](http://www.fwv-waldbronn.de/newsletter/)

hier
abonnieren



Ihre Fraktion:

Kurt Bechtel, Volker Becker, Jürgen Volpp

Verbinden Sie sich mit uns über Homepage, Facebook, Instagram oder abonnieren Sie unseren Newsletter! - #gutfu-
erwaldbronn
Plakat: Désirée Fuchs

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Das Landratsamt Karlsruhe nutzt Theaterpädagogik für die Persönlichkeitsentwicklung der Auszubildenden

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.



Kommunen am Limit – Anspruch und Wirklichkeit in Einklang bringen: Gemeinsame Pressemitteilung der Kommunalen Landesverbände

Die Kommunen stehen mit dem Rücken zur Wand, Handlungsspielräume gibt es so gut wie nicht mehr. Ein zunehmend akuter Mangel an qualifiziertem Personal und knappe Kassen führen zu einer Diskrepanz zwischen zugesagter Aufgabenerfüllung und der tatsächlichen Umsetzung vor Ort. Die kommunalen Strukturen geraten dadurch immer mehr unter Druck. Um die aktuellen Herausforderungen bewältigen zu können und Perspektiven für die Zukunft zu haben, brauchen die Kommunen verlässliche und erfüllbare Rahmenbedingungen für die vielen drängenden Themen und zugleich Finanzierungszusagen, die nachhaltige Handlungssicherheit geben.

Mit eindringlichen Appellen wandten sich die drei Kommunalen Landesverbände Städtetag, Gemeindetag und Landkreistag Baden-Württemberg jetzt an die Landes- und auch an die Bundespolitik. Die Kommunen müssten handlungsfähig bleiben. „Wir wollen, dass unsere Kommunen weiterhin lebenswert, stark und funktional für alle bleiben – Bund und Land müssen dafür eine belastbare Grundlage schaffen.“

Den Städten, Gemeinden und Landkreisen wurden in den vergangenen Jahren immer neue Aufgaben übertragen, bestehende Aufgaben wurden erheblich ausgeweitet – eine sachgerechte Finanzierung blieb allerdings aus. Die Folge: Immer mehr Kommunen können keine ausgeglichenen Haushalte vorlegen.

Mobilität

„Dieser Zustand ist alarmierend und gefährdet langfristig die effektive Erfüllung unserer Aufgaben und damit auch das Wohlergehen unserer Bürgerinnen und Bürger. Sie spüren es jetzt schon an vielen Stellen – und das wird mehr werden, wenn wir das Ruder nicht herumreißen“, so Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Präsident des Städtetages. „Wenn das Land eine Verdopplung der Fahrgastzahlen im ÖPNV bis zum Jahr 2030 anstrebt, muss es dafür auch den Rahmen setzen. Der Bund hat mit seinem Deutschlandticket für eine Vergünstigung bei den Fahrpreisen gesorgt. Was dabei im wahrsten Sinne des Wortes auf der Strecke geblieben ist, ist der dringend notwendige Ausbau der Infrastruktur. In unseren Städten drängen sich immer mehr Fahrgäste in den Bussen und Bahnen – die Kapazitäten sind erschöpft. Das Land selbst hat im Koalitionsvertrag eine Mobilitätsgarantie angekündigt, die für ein flächendeckend gutes ÖPNV-Angebot im Lande sorgen soll. Allerdings droht die Umsetzbarkeit schon jetzt an fehlenden Mitteln wie auch am fehlenden Personal zu scheitern. Selbst wenn man Abstriche macht von den hohen Standards des Koalitionsvertrags, wird die Mobilitätsgarantie rund 180 Millionen Euro jährlich kosten – die das Land nicht bereit ist aufzubringen.“

Wärmeplanung und Wärmenetze

Beim kommunalen Klimaschutz sehe man das gleiche Prinzip, so Mentrup weiter: „Der Umbau der Wärmeversorgung steht weit oben auf der klimapolitischen Agenda – auch in den Kommunen. Die Großen Kreisstädte und Stadtkreise in Baden-Württemberg waren verpflichtet, eine Wärmeplanung zu erstellen, mit dem Ziel einer klimaneutralen Wärmeversorgung ab 2040. Mit gesetzlichen Vorgaben und Plänen ist es aber nicht getan – jetzt muss an zahlreichen Stellschrauben gedreht werden, um die Rahmenbedingungen für den Ausbau der erneuerbaren Wärme in den Kommunen zu verbessern. Ein entscheidender Aspekt ist die Finanzierung des kommunalen Wärmenetzbaus: Die Kommunen werden ihre zusätzlichen Investitionen in den Klimaschutz nicht aus Rücklagen oder laufenden Einnahmen decken können – wir reden hier von hohen zweistelligen Milliardenbeträgen in den kommenden Jahren. In jedem Fall muss nun endlich das Land wieder in eine Förderung energieeffizienter Wärmenetze einsteigen. Parallel muss auch der Bund seine Förderungen massiv ausweiten. Zusätzlich brauchen die Kommunen durch Erleichterungen bei der Kreditaufnahme einen größeren Handlungsspielraum vor Ort. Wir wollen aktiv mitgestalten – aber das geht nicht mit gebundenen Händen.“

Fluchtmigration

Landkreistagspräsident Joachim Walter betont: „Vier von fünf Landkreisen konnten ihre Haushalte für 2024 nur noch dadurch retten, dass sie ihre letzten Rücklagen zusammengeklaut haben. Sie stehen jetzt quasi nackt da. Dies ist erschreckend. Wenn nun noch die überfälligen Erstattungsleistungen des Bundes und des Landes für den Sozial-, Klinik- und Geflüchtetenbereich ausbleiben, wird es die Kreishaushalte zerreißen.“

„So sind allein in den Jahren 2022 und 2023 rund 250.000 Menschen nach Baden-Württemberg geflüchtet“, unterstreicht Walter: „Diese Menschen müssen von den Kommunen untergebracht und versorgt werden. Für das laufende Jahr 2024 ist für die kommunale Ebene von ungedeckten Kosten in Höhe von 1,2 Milliarden Euro auszugehen. Während andere Bundesländer bereits reagiert haben und ihre Kommunen zusätzlich unterstützen, hat Baden-Württemberg seinen Landkreisen, Städten und Gemeinden bislang noch nicht unter die Arme gegriffen.“

Kliniken

Walter hebt hervor: „Geradezu dramatisch ist die Situation im Klinikbereich. In diesem Jahr werden die hiesigen Krankenhäuser Defizite von 900 Millionen Euro anhäufen. Hier trägt zwar zweifellos der Bund die Hauptverantwortung. Allerdings kommt auch das Land seiner Rechtspflicht nur unzureichend nach, die Investitionen in Kliniken zu finanzieren. So müsste die Investitionsförderung um 350 Millionen Euro erhöht werden. Insbesondere die für moderne Geräte und die Digitalisierung so wichtige Pauschalförderung muss um 100 Millionen Euro angehoben werden. Was es jetzt in jedem Fall ganz schnell braucht, ist ein mit 300 Millionen Euro dotiertes Nothilfeprogramm des Landes für die Kliniken. Andernfalls sehen wir eine deutliche Gefahr für die Patientenversorgung. Das Land hat den Kreisen den Sicherstellungsauftrag für die Krankenhäuser übertragen. Es liegt daher auf der Hand, dass das Land in der gegenwärtigen Notsituation nun auch finanziell einspringen muss.“

Schulische Inklusion

„Auch im Bereich der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen öffnet sich die Schere zwischen zunehmender Aufgabenlast und unzureichender Finanzierung immer weiter. So zeigt sich beispielsweise das System Schule immer weniger in der Lage, Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedarfen gerecht zu werden. Infolgedessen explodiert die Zahl der externen Schulbegleitungen, die von den Kreisen als Lückenbüsser bereitgestellt werden müssen. Die Kosten von über 140 Millionen Euro jährlich belasten die Kreise massiv“, so Walter. „Gerade weil sich die Landkreise für einen funktionierenden Sozialstaat verantwortlich fühlen, müssen auch hier Anspruch und Wirklichkeit endlich wieder zusammengeführt werden. Dies muss Politik leisten. Das ist ihr Auftrag“, stellt Landkreistagspräsident Walter klar.

Bildung und Betreuung

Für den Gemeindetag Baden-Württemberg erklärt Präsident Steffen Jäger: „Schulen und Kitas zählen aus Sicht der Kommunen zu den wichtigsten öffentlichen Aufgaben. Schon heute geben die Städte, Gemeinden und Landkreise deutlich mehr als 5 Milliarden Euro in den Betrieb der Kitas und rund 3 Milliarden Euro in die Finanzierung der Schulträgerschaft. Damit fließt jeder fünfte kommunale Euro in Bildung und Betreuung. Und nun stehen weitere, bisher nicht ausfinanzierte Aufgaben wie der Ganztagsrechtsanspruch, die Digitalisierung der Schulen, das Sprachförderkonzept und der weitere Kita-Ausbau im Raum, von denen jeder für sich schon eine hohe dreistellige Millionen-summe an Kosten auslösen wird. Hinzu kommt eine massive Überzeichnung des Ganztagsinvestitionsprogramms und die angekündigte schnelle Rückkehr zu G9, mit der Folge, dass es eine Milliarden-summe und sehr viel Zeit brauchen wird, um die dafür erforderlichen Räume zu errichten. Und das alles in einer Zeit, in der die Kommunalhaushalte ohnehin schon in einer bedenklichen Schieflage sind und der Personalmangel jeden Tag größer wird.“

Wir müssen uns alle bewusst machen: Die Grundrechenarten lassen sich nicht per Gesetzesbeschluss überwinden. Alles, was im Bildungsbereich zugesagt wird, muss auf eine belastbare und nachhaltig gesicherte Ressourcenplanung gestützt werden. Es muss deshalb klar beantwortet sein, woher das Personal und das Geld kommen werden, um die formulierten Ziele zu erreichen. Wer Bildung stärken will, der wird um eine Konsolidierung der staatlichen Aufgaben insgesamt nicht umhinkommen.“

Investitionsrückstände (implizite Schulden) und zukunftsgerichtete Ausrichtung der Infrastruktur

Im Hinblick auf die bestehende Infrastruktur verweist der Gemeindetagspräsident auf das KfW-Kommunalpanel 2023: „Bundesweit besteht ein Investitionsrückstand bei der kommunalen Infrastruktur in Höhe von rund 165 Milliarden Euro. Heruntergebrochen auf Baden-Württemberg bedeutet dies einen Investitionsbedarf von rund 22 Milliarden Euro allein für die Bestandinfrastruktur. Es führt daher kein Weg vorbei: Politik muss auf allen



politischen Ebenen den Mut zur Priorisierung entwickeln. Jeder Euro lässt sich nur einmal ausgeben, jede Fachkraft nur einmal einsetzen. Unser Gesamtstaat hat die Grenze seiner Leistbarkeit erreicht, das merken mittlerweile auch die Menschen. Deshalb muss offen und ehrlich benannt werden, was nicht mehr geleistet werden kann. Ein stetiges Mehr von staatlichen Rechtsansprüchen und Leistungszusagen, verbunden mit dem Subtext, „die Kommunen werden es dann schon richten“, muss vorbei sein. Staatliche Leistungszusagen und verfügbare Ressourcen müssen wieder zueinanderfinden, das stärkt auch das Vertrauen in die staatliche Handlungsfähigkeit“, so Jäger.

Die Präsidenten der drei Kommunalen Landesverbände sind sich einig: Auf den Kommunen könnten nicht immer weitere Aufgaben abgeladen werden, deshalb müsse die Landesregierung jetzt ihre Verantwortung wahrnehmen und geeignete Schritte gehen, um die Kommunen zu stärken und ihre Handlungsfähigkeit zu sichern.

(PM Kommunalen Landesverband kreisangehöriger Städte und Gemeinden)

Wir gratulieren

Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt

Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen.

Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**

Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen verweist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“. **Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab.** Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort **nicht** mehr automatisch veröffentlicht.

Unser besonderer Service für Jubilare: Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen leiten wir auch keine Jubilare mehr an die örtliche Presse (BNN) weiter.

Ihre Gemeinde Waldbronn

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566

E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Suchen ehrenamtliche Helfer mit ♥

für 1-2h / Woche Vorlesen, Spazieren gehen, etc.

im Seniorenheim Waldbronn

Haben Sie Lust und Zeit? Dann freuen wir uns über Ihren Anruf.

Frau Jansen 0170 1266561 oder

Frau Göring 0176 78649614

Freundeskreis Katze und Mensch e. V. : Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am

Montag, 27.05.2024, ab 19 Uhr im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194.

Volkshochschule Waldbronn

Last-Minute-Angebote in der Töpferwerkstatt für Waldbronn und alle Ortsteile – jetzt buchen!

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bei den folgenden, in Kürze startenden Kursen sind derzeit **noch freie Plätze verfügbar**:

WK110: Eltern-Kind-Töpfern

2 x samstags, 14.30 bis 17.00 Uhr **ab 08.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK112: Töpfern für Kinder von 6 bis 10 Jahren

3 x freitags, 15.00 bis 16.30 Uhr **ab 07.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK113: Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahren

Montag / Dienstag und Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr **ab 29.07.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK114: Töpferwerkstatt für junge Menschen von 8 bis 13 Jahren

Mittwoch, Donnerstag und Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr **ab 31.07.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK118: Töpfern für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

6 x montags, 09.30 bis 12.00 Uhr **ab 03.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule

WK120: Töpfern für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

6 x donnerstags, 10.00 bis 21.30 Uhr **ab 06.06.2024** / Töpferstudio, UG Anne-Frank-Schule



Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de / Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.30 bis 13.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Foto: freepik

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagespflege

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen?

Sie möchten Ihr Kind in einem Tigerhaus betreuen lassen?

Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Wir beraten Sie umfassend zu allen Themen rund um die Kindertagespflege.

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind wie folgt:

Mo – Fr 8:30 Uhr – 12:00 Uhr

Di + Do 13:00 Uhr – 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel.: 07243 / 945450

E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Themenelternabend Gewaltprävention

Am 06.05.2024 freuten wir uns mit Unterstützung der Kolpingsfamilie Busenbach, wieder einen interessanten Themenelternabend anbieten zu können. Unter dem Motto „Kinder in ihrem Selbstbewusstsein stärken“ erläuterte Frau Sophia Mahr von der Präventionspädagogik „Papperlapapp!“ ausgehend, Wege der Gewaltprävention. Gerade die Zeit in der Grundschule ist eine sehr prägende und aufregende Zeit für unsere Kinder. Sie durchlaufen Entwicklungsschritte und beschreiten neue Wege, auf denen wir die Kinder als Eltern, Erzieher oder Lehrkräfte unterstützen und stärken können.

Wir danken der Kolpingsfamilie und der Gemeinde Waldbronn für die Unterstützung bei der Verwirklichung der Veranstaltung und natürlich Frau Mahr, für den interessanten Vortrag!



Themenelternabend an der Anne Frank Schule

Foto: M. Souayah

Gartenschule Ettlingen

Tolle Ergebnisse bei strahlendem Wetter

Erfolgreich nahmen sieben Schülerinnen und Schüler der Gartenschule am Himmelfahrtstag beim Sportfest des TSV Reichenbach teil. Bei herrlichem Wetter und angenehmen Temperaturen maßen sich unsere Athleten in den Disziplinen 100 m Meter Sprint, Kugelstoßen, Ballweitwurf sowie im Weitsprung und in der Pendelstaffel mit Sportlern aus Aalen, Welzheim und Reutlingen.

Unsere Mannschaft überzeugte in den einzelnen Disziplinen und konnte gut mit den Akteuren der anderen Mannschaften mithalten. Hier konnte u.a. im Sprint Florian Gerstner für sich eine persönliche Bestzeit erreichen.

Zum Abschluss erhielten alle Athleten eine Urkunde sowie eine Medaille vom Bürgermeister der Gemeinde Waldbronn, einem Vertreter des Lions-Clubs sowie vom Abteilungsleiter William Schmitt, überreicht. Beim abschließenden Gruppenfoto strahlten alle Athleten und zeigten ihre verdienten Medaillen und Urkunden.



Foto: F. Kreiselmeier

Am 4.5.2024 feierte die Gartenschule ihr 50-jähriges Jubiläum. Wir danken allen Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen.



Kindergarten Schwalbennest



Begleitende Hilfe (m/w/d) gesucht



Foto: https://de.123rf.com/photo_19664668_zwei-helping-hands-illustration-f%C3%BCr-die-besten-design-idee.html

sich gerne telefonisch unter 07243/63815 oder per E-Mail unter schwalbennest@kita-waldbronn.de bei der Einrichtungsleitung Herrn Niepold. Bei einer Hausführung erzählt und beantwortet er gerne Ihre Fragen. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Als inklusiv arbeitender Kindergarten wollen wir allen Kindern eine gleichberechtigte Teilhabe und Zugehörigkeit am Alltag ermöglichen. Damit dies gelingt und wir unserem Anspruch noch besser gerecht werden können, sind wir auf der Suche nach motivierten Menschen, die sich unserem Team anschließen wollen. Werden Sie „Wegbegleiter“ eines unserer Inklusionskinder und unterstützen Sie es bei der Bewältigung des Kindergartenalltags.

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, melden Sie

Kindergarten St. Bernhard



Vorschüler besuchen den Lesetreff

Am vergangenen Dienstag, 30.04. machten sich 17 aufgeweckte Vorschüler begleitet von zwei Erzieherinnen des Kindergartens St. Bernhard mit dem Bus auf den Weg zu einem aufregenden Ausflug. Ziel war der Lesetreff in Reichenbach.

Bereits bei der Ankunft wurden die Kinder herzlich von drei Damen des Lesetreffs begrüßt, die den Tag voller Lesespaß organisiert hatten.

Nach einem gemeinsamen Vesper stand eine aufregende Bilderbuchbetrachtung auf dem Programm, bei der „der Lesewolf“ im Mittelpunkt stand. Die Kinder lauschten gespannt den Worten der Vorleserinnen und tauchten gemeinsam in die Welt der Bilderbuchgeschichte ein.

Im Anschluss daran hatten die Kinder Zeit zum Schmökern und Spielen. In den gemütlichen Leseecken des Treffs entdeckten sie neue Bücher und ließen ihrer Fantasie freien Lauf.

Am Ende des ereignisreichen Vormittags möchten wir uns herzlich beim Team des Lesetreffs bedanken, das sich extra Zeit genommen hat, um den Kindern einen unvergesslichen Morgen zu bereiten. Es war ein gelungener Ausflug voller spannender Geschichten und fröhlicher Momente.



Foto: Heinrichs

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



„Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.“ Monatsspruch Mai, 1. Korinther 6,12

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Pfingstsonntag, 19. Mai

10.00 Uhr Zentraler Regio-Gottesdienst
Im Anschluss Kirchenkaffee

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4,6b)

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, St. Wendelin

Sonntag, 26. Mai Trinitatis

Hausgottesdienst

Unsere Hausgottesdienste erhalten Sie per E-Mail (für die Aufnahme in den Verteiler bitte melden bei andreas.waidler@kbz.ekiba.de), über die Homepage (www.ev-kirche-waldbronn.de) oder als Ausdruck im „gläsernen“ Briefkasten am Eingang zur Kirche.

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre Mittwoch, 10. Januar, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per E-Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist am 17. Mai geschlossen.

Telefonisch und per E-Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Waidler, Tel. 52 64 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt





Ökumenische Mitteilungen

**ÖKUMENISCHER
GOTTESDIENST**

20 Pfingstmontag
MAI 10.00 Uhr
Kath. Kirche Reichenbach

+ EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
WALDBRONN

✠ Röm.-katholische
Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad

Gott und die Welt

Umarmungsversuche

So lautete am 28.04. das Thema für den Gottesdienst und die Ausstellung des Künstlers Hamlet Al Kuti im Rahmen des Glaubenskurses. Die Bilder fanden großes Interesse und bereits einige Käufer und werden noch bis zum 23. Juni im Saal des Gemeindehauses bleiben. Gruppen, die den Saal nutzen, können so lange die schöne Atmosphäre genießen.

Ausstellungsbesichtigungen sind nach Absprache möglich, Kontakt: karlsbad@kkwk.de

Am 23. Juni ist die nächste Begegnung nach dem Gottesdienst in Langensteinbach, bei der auch Hamlet Al Kuti zum Abschluss der Ausstellung da sein wird. Die Bilder können direkt bei ihm gekauft werden.

Einführung in das Kontemplative Gebet

Tag der Stille und Achtsamkeit

Sa, 15. Juni, 10.00 - 16.00 Uhr
Spielberg, katholische Kirche
Herrenalber Str. 48

Anmeldung:

Dr. Ruth Fehling
r.fehling@kkwk.de; 07243 6523-47

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



Kontakte

Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.kkwk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45;
t.ret@kkwk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44;
t.ries@kkwk.de

Pastoralassistentin Teresa Ostertag, Tel.: 0151 25861041
t.ostertag@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;
u.seifert@kkwk.de

Gemeindeassistent Pious Joseph, Tel.: 2199413,
p.joseph@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros:

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 - 12.00;
Tel.: 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00

Am Dienstag, 21. Mai ist das Büro in Busenbach geschlossen.

Herz Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00

St. Barbara Karlsbad:
Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeit: Do., 16.00 - 18.00

Am Do., 23. Mai ist das Büro in Karlsbad geschlossen.

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00

Gottesdienstordnung

Sa., 18.05.2024 – PFINGSTVIGIL

18:30 Etzenrot **Vorabendmesse** mit Segnung des goldenen Jubelpaares Sigrid und Gottfried Schoch
19:30 Langensteinbach **Musikalische Pfingstvigil**

So., 19.05.2024 + PFINGSTEN – RENOVABIS-Kollekte

10:00 Busenbach **Hi. Messe** – anschl. Kirchencafé
18:30 Etzenrot **Feierliche Vesper**

Mo., 20.05.2024 + PFINGSTMONTAG

10:00 Reichenbach **Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag**

Di., 21.05.2024

18:30 Busenbach **Hi. Messe**
19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung** in den Anliegen unserer Zeit, anschl. Komplet (ca. 19:40 Uhr)

Mi., 22.05.2024

10:30 Langensteinbach **Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad**
18:30 Etzenrot **Maiandacht**
18:30 Reichenbach **Hi. Messe**
19:30 Spielberg **Ökumenisches Taizégebet**

Do., 23.05.2024 –

18:30 Langensteinbach **Hi. Messe**
18:30 Reichenbach **Schönstatt-Bündnisfeier**

Fr., 24.05.2024

14:00 Busenbach **Segnungsfeier anl. der Trauung von Markus Schulz und Daniel Ritz**
15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**
17:30 Spielberg **Hi. Messe zum Patrozinium, mitgestaltet vom St. Barbara Chor** – anschl. Begegnung

Sa., 25.05.2024

18:30 Reichenbach **Vorabendmesse** mit Feier der eisernen Hochzeit von Ingrid u. Theodor Ochs

DREIFALTIGKEITSSONNTAG, 26.05.2024 – Kollekte für den Katholikentag

10:00 Langensteinbach **Hi. Messe**
18:30 Etzenrot **Maiandacht**



Plakate: M. Bartberger

Fronleichnam 2024

Beim Planungstreffen für Fronleichnam gab es verschiedenste Überlegungen, die zum folgenden Ergebnis führten:

Für dieses Jahr und mit Blick auf „Kirchenentwicklung 2030“ werden wir mit dem Fronleichnamsfest einen Impuls setzen und als Seelsorgeeinheit miteinander und mit Christus in den Orten unterwegs sein und Christus in unserer Mitte feiern.

Die Gläubigen werden aus allen Pfarreien am Fronleichnamstag, 30. Mai an Startpunkten loslaufen und mit Kreuz, Fahnen, dem Evangelium (Bibel), mit Gebet und Gesang in den Kurpark ziehen. Als Gemeinschaft sind wir miteinander auf diesem Weg und mit dem Wort Gottes unterwegs. Wir sind Erzählgemeinschaft, wir hören und sprechen über die Texte der Heiligen Schrift und wir werden zur Mahlgemeinschaft, wenn wir dann um 10.30 Uhr im Kurpark Communio feiern.

Im Anschluss daran ziehen alle gemeinsam mit der Monstranz – „mit dem Leib Christi“ – und den Evangelien in die Pfarrkirche St. Wendelin, in der wir dann mit dem eucharistischen Segen den Gottesdienst beschließen.

Danach werden wir im Pfarrhof die Mahlgemeinschaft fortsetzen und bei fröhlicher Begegnung mit kleiner Bewirtung die große Feier gemütlich ausklingen lassen.

Sie sind alle eingeladen, sich einer Sternwanderung anzuschließen oder direkt um 10.30 Uhr zum Gottesdienst in den Kurpark zu kommen.

Startpunkte:

Busenbach: 9.00 Uhr, Pfarrheim

Reichenbach: 9.00 Uhr, Kirche

Etzenrot: 09.30 Uhrzeit, Kirche

Karlsbad: 08.45 Uhr, St. Barbara Ruine Langensteinbach

Bei schlechtem Wetter werden wir den Gottesdienst **bereits um 10.00 Uhr** in der St. Wendelin Kirche in Reichenbach feiern. Die Entscheidung dazu fällt um 8.00 Uhr – bitte informieren Sie sich dann über unsere Homepage.

Patrozinium in Spielberg

Wir schreiben das Jahr 2024 – die Kirche ist im Dorf geblieben – und wir feiern ihr 70-jähriges Weihejubiläum!

Beim Festgottesdienst am 24. Mai um **17.30 Uhr** feiern wir Patrozinium ‚Maria Hilfe der Christen‘ und das Weihejubiläum unse-

rer Kirche in Spielberg. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom St. Barbara Chor und anschließend ist Gelegenheit zur Begegnung, zum Anstoßen auf das Jubiläum und zum Plaudern über Gott und die Welt.

Angebot für Kinder und Jugendliche

OffenBar(J)ung + Erwachsenen-Treff (@-ET)

Termin:

So 19. Mai, 16.00 Uhr

Ort:

Pfarrgarten Langensteinbach

Dieses Mal werden sich OffenBar(J)ung gemeinsam mit @-ET dem Bogenschießen widmen: Angeleitet durch geübte Profis und dabei die Verbindung zum Leben entdecken. Da wir im Anschluss noch zum Grillen einladen, ist eine Rückmeldung (t.ret@kkwk.de) zur Planung sinnvoll.



Erstkommunion

Fronleichnam

Do 30. Mai, 10.30 Uhr

Fronleichnamsgottesdienst – Kurpark Waldbronn-Reichenbach
Für alle EK-Kinder, mit Gewand (ohne Kerze)

Erstkommunion 2025

Termine der Erstkommunionfeiern 2025

Je nach Anmeldezahl gibt es in unserer Kirchengemeinde zwei bis drei Tage, an denen die Erstkommunion gefeiert wird. Bei drei Tagen sind dies:

Sa, 26. April 2025 / So, 27. April 2025 / So, 04. Mai 2025

Seit einigen Jahren variieren die Anmeldezahlen in den einzelnen Orten sehr. Deshalb ist im Vorfeld keine Festlegung möglich, welcher Ort an welchem Tag das Fest der Erstkommunion feiert. Damit vor den Sommerferien die Zuordnung des Festtages erfolgen kann, bitten wir alle Eltern der Kommunionkinder 2025, Folgendes zu beachten:

1. Informationsbrief Ende Mai / Anfang Juni 2024

Alle Eltern des entsprechenden Jahrgangs erhalten einen Informationsbrief. Wenn Sie keinen Brief bekommen, dann melden Sie sich bitte bei Gemeindereferentin Ursula Seifert.

07243 6523-42 / u.seifert@kkwk.de

1. Elternabend – mit Anmeldung

Do, 04. Juli, Pfarrzentrum Reichenbach

Im 1. Informationsbrief gibt es weitere Informationen dazu.

Anmeldezeitraum für die Erstkommunion 2025

05. Juli – 19. Juli 2024

Ministranten SEWK

Pfingstkerzen für die Romwallfahrt

Sa., 18. Mai, 18.30 Uhr Etzenrot

So., 19. Mai, 10.00 Uhr Busenbach

Mo., 20. Mai, 10.00 Uhr Reichenbach

Wenn wir an Pfingsten denken, sehen wir Tauben und Flammen – diese Symbole bringen wir auf Kerzen. Damit Pfingsten übers Jahr sichtbar bleibt, können Sie unsere selbst gestalteten Kerzen vor und nach den Gottesdiensten auf Spendenbasis zugunsten unserer Romwallfahrt im August mitnehmen.

Danke für Ihre Unterstützung.

Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024

Gemeinsam machen sich 40 Jugendliche und junge Erwachsene aus der Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Ret auf den Weg nach Rom. Aus dem Erzbistum Freiburg werden insgesamt 6.000 Ministrantinnen und Ministranten teilnehmen. Wir sind mit unseren 40 Teilnehmenden die größte Gruppe im Dekanat. Wir starten am 28. Juli und werden am 03. August wieder in Waldbronn und Karlsbad eintreffen.

Auf dem Plan stehen neben der Papstaudienz und den offiziellen Gottesdiensten auch spannende altertümliche Kirchen und eine großartige Gemeinschaft.



Liebe Gemeindemitglieder,
wenn Sie sich oder anderen eine Freude bereiten möchten, bieten wir Ihnen an, eine Postkarte aus Rom an Sie oder eine ausgewählte Person (Freundin, Freund, Familienangehörige ...) zu senden. Die Anmeldung können Sie über die kkwk-Homepage bis 25. Juli vornehmen.

Über eine Spende für das Versenden der Postkarte würden wir uns sehr freuen.

Allgemein freuen wir uns natürlich über jede Spende, auch wenn Sie keine Postkarte erhalten oder versenden möchten. Für eine Spende auf das Konto der Kirchengemeinde DE58 6605 0101 0001 1688 48 mit dem Verwendungszweck „Spende Rom 2024“ bedanken wir uns sehr herzlich!

Für Spenden bis € 300,00 gilt der Kontoauszug als Nachweis. Für eine Spendenbescheinigung bitte unbedingt Ihren Namen nebst Adresse auf der Überweisung mit angeben.

Wir freuen uns auf fünf fantastische Tage in toller und starker Gemeinschaft.

Matthias Anderer

Meditatives Tanzen

Meditativ Tanzen nach Pfingsten

Di., 28. Mai, 20.00 Uhr

Pfr. Benz-Haus Langensteinbach

Lassen wir uns anstecken von Gottes Liebe, der Geisteskraft, die immer wieder Leben neu schafft, und das in unseren meditativen Tänzen zum Ausdruck bringen.

Gönnt Euch diese spirituelle Aus-Zeit, wir freuen uns auf Euch

Barbara Ring-Rohr, Regina Rittershofer

Kontakt: Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de 07202 7827

Kinder- und Familienzentrum

Für alle, die einen geliebten Menschen verloren haben.

Du wünschst Dir Raum und Zeit für Deine Trauer?
Möchtest Zugang zu Dir und Deinen Gefühlen?

Im SeelenSport®Kurs darfst Du Dich mit Deiner Trauer zeigen: hilflos, ängstlich, traurig, wütend. Die SeelenSport®Übungen unterstützen Dich, Gefühle auszudrücken, Traurigkeit fließen zu lassen, Geborgenheit zu spüren und neue Kraft zu schöpfen.

Der SeelenSport®Kurs:
5 Einheiten jeweils mittwochs von 18:30 bis 20:00 Uhr in Karlsbad

Die Termine:
05.06.2024 1 19.06.2024 1 03.07.2024 1 17.07.2024 und 31.07.2024

Die Kursgebühr: 90,00 €

Anmeldung per E-Mail: miriambewegt@web.de
Nach der Anmeldung erfolgt ein telefonisches Erstgespräch.

Ich freue mich auf Dich!

Miriam Anderer | SeelenSport®Trainerin
miriambewegt@web.de | @miriambewegt | www.seelenreport.at

KINDERbewegt
Kindes- und Familienzentrum
der Kath. Kirchengemeinde
Waldbronn-Karlsbad

Plakat:
M.B. u. M.A.

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Instagram _ka_ot.
Nicht immer, aber immer freitags
17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

17.05. Bingo KaOT
24. u. 31.05. geschlossen – Pfingstferien
07.06. Offener Treff
14.06. Offener Treff

Wegen Personalmangels kann es leider zu kurzfristigen Änderungen kommen.

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Brief von Bischof Celsa Ba Shewe/Diözese Loikaw

Liebe Freunde und Mitarbeiter,

Anfang Oktober war ich noch zu Gast bei Missio Aachen, um von der schwierigen Situation meiner Diözese in Myanmar zu berichten. Sie zählt zu den Gebieten, die seit Jahren am stärksten unter der Gewalt der Militärdiktatur leiden. Dörfer werden bombardiert, Kirchen und kirchliche Einrichtungen wie Krankenhäuser und Gemeindezentren zerstört. Die Menschen fliehen in die Berge oder Wälder, auch auf dem Gelände der Kathedrale fanden viele Zuflucht.

Jetzt bin ich selbst zum Flüchtling geworden, denn kurz nach meiner Rückkehr wurde der Bischofssitz mit Granaten beschossen. Ich musste mit den Mitarbeitern und den Schutzsuchenden fliehen. Die Kathedrale dient dem Militär nun als Basislager, die Reissäcke, eigentlich für die Versorgung der Flüchtlinge gedacht, als Schutzwall.

Ich gebe nicht auf! Auch auf der Flucht bleibe ich an der Seite der Menschen.

Gemeinsam mit den Priestern, Schwestern, Mitarbeitern bin ich in den Flüchtlingslagern unterwegs und gebe den Menschen Hoffnung und Kraft, nicht aufzugeben.

Die Helfer unserer Diözese versorgen Binnenflüchtlinge, vor allem ältere Menschen, Frauen, Kinder, mit sauberem Wasser, Lebensmitteln, Hygieneartikeln sowie Zeltplanen für provisorische Unterkünfte.

Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für die großzügigen Spenden, die für die verzweifelten Menschen eine große Hilfe sind.

Mit bischöflichem Segen Bischof Celsa Ba Shewe/Diözese Loikaw

P.S.: Dem großzügigen Spender danken wir herzlich, dass wir helfen konnten – Inge Doll



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche

Am Sonntag, den 19. Mai 2024 (Pfingsten) findet um 10.00 Uhr ein Übertragungsgottesdienst aus Luzern in unsere Kirchen in Langensteinbach und Ittersbach statt.

Am Mittwoch, den 22. Mai 2024 findet um 20.00 Uhr ein Gottesdienst in Langensteinbach statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT
Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 16.05. - 22.05.2024

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff

17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 16:00 MOKI: Busenbach, Heubusch-Spielplatz Schlehenweg

16:30 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: Feiertag - geschlossen
Dienstag: 15:00 - 18:00 U14 Treff
18:00 - 21:00 Offener Treff
Mittwoch: 15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Fluffy Slime**



Kinder Treff: Fluffy Slime
Foto:
Jugendtreff Waldbronn

18:30 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Vereinsnachrichten

Radiomuseum

Radiomuseum Waldbronn

Das Team des Radiomuseums wünscht seinen Besuchern und Unterstützern frohe Pfingsttage!

Dieses Jahr findet der Internationale Museumstag am Pfingstsonntag, dem 19. Mai, statt. Auch das Radiomuseum Waldbronn beteiligt sich und öffnet zusätzlich am Sonntag von 13 bis 17 Uhr seine Ausstellung historischer Radio- und Phonogeräte auf dem Gelände des Kulturtreffs in der Stuttgarter Straße 25. Sie sind herzlich dazu eingeladen! Bei einer fachkundigen Führung erfahren Sie viel Interessantes aus der hundertjährigen Geschichte des Radios und werden auch neue Exponate entdecken. Ein besonderes Erlebnis ist die Vorführung eines originalen Edison Walzenphonografen aus dem Jahr 1902. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Grafik: Georg Siegmund

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

Endlich wieder ins Freibad!

Wie jedes Jahr wollen wir am Abend vor dem Anbaden mit der traditionellen BadeSaisonEröffnungsfeier (BSE) den Beginn der Sommer-Badesaison feiern.

Etwas später als sonst starten wir in diesem Jahr in die Freibadsaison, deren Beginn wir traditionell am Abend vor dem Anbaden bei leckerem Essen und gemütlichem Beisammensein feiern wollen. Mit indischem Butter Chicken und exotischen Gewürzen begeben wir uns auf eine Reise in den Orient. Natürlich gibt es für die Jugend auch wieder eine Übernachtung im Freibad.



Alle Mitglieder sind dazu am **29. Mai ab 18.30 Uhr** herzlich eingeladen!

Anbaden

Am Donnerstag, **30. Mai um 11.00 Uhr**, eröffnet die DLRG mit dem Bürgermeister und anderen Badegästen ganz offiziell die Freibadsaison. Bei jeder Witterung springen alle gemeinsam ins angewärmte Nass. Anschließend findet das Wetschwimmen um den Wanderpokal „Eiszapfen“ statt. Ob groß oder klein - alle mutigen Wasserratten und neugierigen Zuschauer sind herzlich willkommen!

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Kennen Sie uns schon ?

Unser Verein bietet kein Produkt an, sondern menschliche Hilfe. Wir sind derzeit 22 ehrenamtlich Tätige, die konfessionsunabhängig und unentgeltlich den Hospizgedanken leben, unterstützt von einem professionellen Koordinations-Team.

Kennen Sie uns schon?

Wissen Sie, was wir für Sie tun können?



Foto: Mirjam Bartberger

Hospizbegleiter sind Menschen wie „Du und ich“, die für ihren sensiblen Einsatz professionell geschult, aber ehrenamtlich tätig sind.

Hospizarbeit bedeutet:

- Schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen zur Seite stehen
 - Ihnen Aufmerksamkeit, Zeit und Liebe schenken
 - Damit allen, auch den Angehörigen, eine wertvolle Hilfe sein
- Unsere Motivation:

„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben“

Informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.hospizverein-kmw.de

oder rufen uns an **07243-93 83 200**

Hospizverein Karlsbad-Marxzell-Waldbronn e.V.



ARCHE e.V.

Aktuelles vom ARCHE e. V.

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich u.a. für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational. Der ARCHE e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese **seelischen und körperlichen Folgen** öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein.“



„Aus vaterlosen Familien stammen: 90 % aller Ausreißer und obdachlosen Kinder ...!“

Quelle: Untersuchung von **Matthias Christen** Schweizer Soziologe <https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Kurse

1. Der **Arbeitskreis „FREE – Freie Energiearbeit“** zur **Persönlichkeitsbildung** findet online statt. Systemisch bedingte Hindernisse können gemeinsam in einem Gruppenrahmen gelöst werden.

2. **Tagesseminar „Die Große FREE“:** Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

Termine: Jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zum Inhalt finden Sie auf www.FREE-FreieEnergiearbeit.com oder nehmen Sie direkt Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

PRESSESYMPOSIUM „Zielscheibe Kind und Bindung“ - Institutionell organisierte Kriminalität

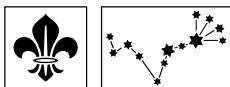
Dr. Andrea Christidis (Ph.D. (Bundelkhand University) ist Psychologin für klinische, pädagogische, neuropsychologische, kriminalistische und forensische Psychologie, Verhaltenstherapeutin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), Edgar Siemund (Rechtsanwalt), Uwe Kranz (LKA Präsident a.D.), Manfred Müller (Rechtsanwalt), Heribert Kohlen (Rechtsanwalt) und Markus Matschzyk (Rechtsanwalt)

Aus dem Inhalt:

- „... in Deutschland pro Jahr 80-90.000 Kinder ihren Eltern entzogen, oft unwiderruflich
- ... BzGA entwickelte zusammen mit der WHO „Standards für die Sexualaufklärung der Kinder in Europa ...“

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=81vtHnVFpVQ>
Aktuell: www.ARCHIVIVA.com

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad



Himmelfahrtswochenende

Dieses Jahr gingen wir am Himmelfahrtswochenende zusammen mit befreundeten Bünden in den Sherwood Forest, um gegen den steuerneintreibenden Sheriff von Nottingham anzukämpfen. Bei bestem Wetter wurde viel mit dem Bogen hantiert und im Schatten Pläne zum Rückerlangen der Steuern geschmiedet. Durch erfolgreiche Überfälle auf die Schergen des Sheriffs konnte genug zurückerlangt werden, um das Fortbestehen unseres Dorfs zu gewährleisten. Als großer Abschluss wurde ein formidables Büfett mit allen Gruppen aufgeboden, das in den vielfältigen Singewettstreit überleitete. Und für Nachtschwärmer hatte der Zauber von geisterhaften Nordlichtern am Himmel einen unvergesslichen Eindruck parat.

Sommersonnenwende am 13.7.2024

Dieses Jahr laden wir zu unserer SoSoWe größer ein. Wir freuen uns über alle Ehemaligen, die mal wieder mit uns ums Feuer stehen wollen. Wendet euch gerne an uns für weitere Infos.

Unsere Gruppen

3.-4. Klasse Lynx: Bastian Keller, 07243/3589148
6. Klasse Lupus: Lennart Keller, 07243/3420094
Fotos, Termine und Infos auf unserer Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Lennart Keller, 07243/3420094
Homepage: <http://pb-antares.de/>

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Vorankündigung Vereinsausflug

Sehr geehrte Mitgliederinnen und Mitglieder,
wir laden Sie zu unserem Vereinsausflug in den Rosengarten auf den Beutig in Baden-Baden ein. Am 23.06.24 um 10.30 Uhr treffen wir uns auf dem unteren Parkplatz am Kurpark. Um 11.00

Uhr ist dann Abfahrt. Für die Busfahrt und den Eintritt mit Führung ist ein Unkostenbeitrag von 20,-€ pro Person angesetzt. Im Anschluss ist eine Einkehr im Hotel Krone Waldbronn vorgesehen, diese Kosten müssten aber selber getragen werden. In der nächsten Ausgabe des Amtsblattes wird dann näheres bekannt gegeben. **Bitte diesen Termin vormerken.**

Sonnenbrand

Paprika brauchen Schutz

Im Mai mag es noch etwas früh erscheinen, doch sind Ende des Monats bereits an walnussgroßen Paprikafrüchten erste Verbrennungen durch starke Sonneneinstrahlung möglich. Wenn Sie ein kleines Gewächshaus besitzen, sind Ihre Pflanzen sicher schon länger in Kultur und somit die Früchte bereits größer. Es empfiehlt sich besonders bei kleinen, schlecht zu lüftenden Häusern, die Süd- und Westseite zu schattieren. Als kostengünstiges Schattiermittel können Sie Spritzkreide oder kohlensäuren Kalk verwenden. Sie sind nicht wasserfest, waschen sich also bei Regen nach und nach ab. Auch im Freiland wird bei sehr starker Einstrahlung die hitzige Mittagssonne schnell zu einem begrenzenden Faktor, wenn sie zu braunen, eingesunkenen Flecken auf den Früchten führt. Eine Schattierung hilft. Entweder Sie verwenden Stegdoppelplatten oder Netze mit einem Schattierwert von etwa 20 %. Sonnenbrand kann im Übrigen auch durch Wassertropfchen entstehen, die auf den Früchten zurückbleiben und das Sonnenlicht brechen. Ein kurzer Moment reicht aus, in dem die Wassertropfen auf der Frucht wie Brenngläser wirken und so zu Brandflecken führen. Deshalb sind speziell Fruchtgemüse wie Paprika, Tomaten oder Gurken nur an der Basis zu gießen.

Arbeitsplaner

- Bei Erdbeerpflanzen die Fruchtsängel vorsichtig mit Stroh unterlegen. Ausläufer entfernen, um die Pflanzen zu entlasten oder auf eine Seite legen, falls die Ableger vermehrt werden sollen.
- Bei Tafeltrauben überschüssige Rispen entfernen, bei sehr kompakten Traubensorten können die „Schultern“, also die oberen Seitenverzweigungen abgeschnitten werden.
- Süßkirschen auf schwachwachsender Unterlage regelmäßig wässern und mit Mehrnährstoffdüngern versorgen. Das Röteln wird so nicht verhindert, aber die übrigen Früchte sind stabiler und größer.
- Überschüssige Bodentriebe bei Johannis- und Stachelbeeren entfernen.

Quelle Obst und Garten
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Alles rund um die Tomate

Helmut Link referiert über die herzhaft Sommerbeere, die in kaum einem Garten fehlt, aber immer wieder uns Gärtner vor Herausforderungen stellt. Von der Pflanzenerde und Aussaat über Sortenvielfalt bis zur Pflanzung und Pflege wird alles erklärt. Helmut Link hat in seinem Garten viele unterschiedliche Sorten angepflanzt und erntet hier nicht nur fleißig Früchte, sondern auch Samen.

Wann: Samstag, den 18. Mai 2024 um 10 Uhr

Familie Link, Stuttgarter Str. 58a, 76337 Waldbronn

Bitte beachten: Direkt am Haus gibt es keine Parkmöglichkeiten, daher bitte auf die Parallelstraßen ausweichen.

Kontakt OGV Etzenrot: Irina Heuß, per Mail an irina.heuss@ogv-etzenrot.clubdesk.de oder telefonisch unter 0179 / 6831162

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Zweiter Wettflug aus Luneville

Wegen schlechten Wetterbedingungen wurde nicht in Toul, sondern wieder in Luneville, mit 152 km Entfernung, aufgelassen. Und diesmal hatten wir mehr Erfolg als beim ersten Flug. Aufgelassen wurden um 11:50 Uhr, 1415 Tauben von 29 Züchtern der Reisevereinigung Karlsruhe. Schon um 13:19 Uhr hatten die ersten Tauben ihren Heimatschlag erreicht. Von den 69 Tauben unseres Vereins konnten 26 in die Preisliste kommen. Wir hoffen dieses Ergebnis, bei den noch folgenden Flügen, verbessern zu können. Zunächst mal sind wir aber sehr zufrieden.

Ihr Albtalbote

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Concordia Ausflug ins romantische Altmühltal

Die Concordia-Familie war nach den coronabedingten Absagen der letzten Jahre endlich wieder auf großer Fahrt. Pünktlich um 6.00 Uhr an Christi Himmelfahrt startete ein Reisebus ins romantische Altmühltal.

Unterwegs stand eine erste Rast an und das legendäre Concordia-Frühstück konnte eingenommen werden. Gut gestärkt ging es weiter nach Nürnberg, die Stadt „im Zeichen der Burg“. Getrennt in zwei Gruppen wurden die Ausflugsteilnehmer zunächst auf die sehr imposante Burg und dann durch die Altstadt geführt. Dabei lagen wichtige Stationen wie das „Albrecht Dürer Haus“ auf der Strecke. Alle konnten das besondere Flair der Frankenmetropole aufnehmen und hatten dann noch etwas Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Von Nürnberg aus ging es dann weiter nach Eichstätt ins Wellnesshotel Dirsch. Tolle Zimmer und eine Gastronomie auf sehr hohem Niveau; übereinstimmendes Urteil: „Ein Platz zum Wohlfühlen, wo wirklich alles passt.“ Der Abend klang dann in der Hotelbar und mit angeregten Unterhaltungen aus.

Gestärkt vom Frühstücksbuffet machte sich die Reisetrippe dann auf eine weitere Etappe. Im Bus wartete schon der Reiseleiter, der die Teilnehmer mit viel Wissen über das Altmühltal über romantische Straßen zunächst zur Befreiungshalle in Kelheim führte. Der passende Moment veranlasste dann auch die Sängerinnen und Sänger zu einem kleinen Ständchen, das von den anwesenden Touristen mit viel Applaus bedacht wurde. Die ganz mutigen erklommen dann noch die 150 Stufen auf die Aussichtsplattform und konnten einen herrlichen Blick in das Donautal genießen.

(Fortsetzung folgt!)

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Griebewurschdfeschd 2024

Harmonikaring 1937 Busenbach e. V.

Griebewurschdfeschd 2024

Samstag, 15.06.2024

17.00 Uhr Fassanstich

19.00 Uhr **Wasen Trio Plus**

Sonntag, 16.06.2024

Es spielt unsere Jugend und befreundete Vereine.

Genauere Informationen folgen in Kürze ...

Liebe Vereinsfreunde und Mitglieder:

Wie jedes Jahr freuen wir uns über eine Kuchenspende. Diese kann Samstag ab 15 Uhr auf dem Festgelände abgegeben werden.

Vielen Dank!

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Hinterhoffest an Pfingsten

DER MUSIKVEREIN EDELWEISS BUSENBACH E.V. LÄDT EIN ZUM

Hinterhoffest über Pfingsten

Wann?	Was steht auf dem Programm?
Sonntag, den 19.05.2024, ab 11:00 Uhr	Sonntag: 12:00 Uhr „Gersthofer Blasharmoniker“ NEU 14:00 Uhr „Jugendorchester MVE“ 15:15 Uhr „GREENhorns“ 16:30 Uhr „Bitte Blasmusik“ 19:00 Uhr „JoDi“
Montag, den 20.05.2024, ab 11:00 Uhr	Montag: 12:00 Uhr „Rauchschwalben“ MV Reichenbach 14:00 Uhr „HeiligsBläcble“ 16:00 Uhr IMV Grünwettersbach

Wo?
Gelände hinter der Festhalle
Waldbronn

Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir freuen uns auf euch.
MAN HÖRT SICH

Plakat: MVE

TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

TSV-Sportfest war ein voller Erfolg

Das diesjährige TSV-Sportfest, das an vier Tagen bei bestem Wetter unter freiem Himmel auf dem TSV-Gelände stattfand, war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. An vier Tagen konnten wir zahlreiche Gäste bei uns begrüßen und sie mit einem eindrucksvollen Sport- und Unterhaltungsprogramm begeistern. Bereits am Donnerstag tummelten sich unzählige Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg beim Behinderten- und Schülerleichtathletiksportfest im Stadion, während auf dem Kunstrasen parallel dazu drei Jugendturniere ausgetragen wurden. Am Abend sorgte die Band EROS für südländische Stimmung im Festzelt. Der Freitag begann mit einem Wirtshaussingen mit „Karl“, der die Rentner aus ganz Waldbronn mit seinen Stimmungsliedern zum kräftigen Mitsingen animierte. Am Abend platzte das Gelände besuchertechnisch bei der YES-Party aus allen Nähten, ebenso beim Konzert von SCRAMBLED X am Samstag. Viele Spiele der TSV-Mannschaften umrahmten das Geschehen, den Abschluss bildete das Spiel der 1. Mannschaft, bei dem die Tanzkids von emotion dance ein eindrucksvolles Vorprogramm darboten.

Insgesamt war es ein viertägiges Spektakel, bei dem jeder auf seine Kosten kam, aber solch eine Veranstaltung kann natürlich nur gelingen, wenn man zahlreiche helfende Hände hat. Am Essensstand, den die Metzgerei Weingärtner manage, und an den Getränkeständen herrschte ununterbrochen reger Betrieb, wobei zahlreiche ehrenamtliche Helfer stark gefordert waren. Unser riesengroßer Dank gilt allen Helfern, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben, insbesondere den Eltern unserer jugendlichen Sportler, ohne euch könnten wir dieses Event nicht stemmen, vielen Dank!

Auch vom Sportlichen her verlief das Fest sehr positiv, denn alle TSV-Teams konnten ihre Heimspiele gewinnen:

Die 1. Mannschaft setzte ihre Erfolgsserie mit einem 4:3-Erfolg über Heddesheim fort und hat nun wieder realistische Chancen auf den Klassenerhalt. In einem spektakulären Duell mit wechselnden Führungen trafen Neres de Oliveira (2), Kevin Sollorz und Fabio Scherer zum Sieg, mit dem man sich auf den drittletzten Platz vorarbeiten konnte. Das nächste Spiel bestreitet die Ruppenstein-Elf bereits am kommenden Freitag um 19.30 Uhr bei der TSG Weinheim. Die 2. Mannschaft gewann ihr wichtiges Spiel gegen Beiertheim nach Toren von Ardizzone und Hornung mit 2:1 und benötigt nun noch drei Punkte, um sich die Aufstiegschancen in die Kreisliga zu sichern, erste Gelegenheit dazu besteht am Sonntag in Burbach, wo man bei der SpG Burbach/Pfaffenrot anzutreten hat.

Die A 1 des TSV gewann gegen die JSG Ettlingen mit 4:2 und hat damit den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft, herzlichen Glückwunsch an das tolle Team und das Trainergespann Rieder/Musler für die grandiose Saison. Am heutigen Donnerstagabend kann die Saison dann perfekt gemacht werden, denn im Finale des Kreispokals trifft man in Ettlingen auf die SG Daxlanden. Die B 1 siegte gegen den FC Nöttingen nach Rückstand noch mit 2:1 und schaffte damit endgültig den Klassenerhalt in der Verbandsliga. Die B 2 holte sich in der Kreisklasse den Meistertitel, nachdem man die letzten vier Saisonspiele siegreich gestalten konnte. Die C 1 gewann nach 0:2-Rückstand gegen die JSG Kirchfeld/Neureut noch mit 7:2 und wahrte damit ihre Aufstiegschancen. Die D 1 spielte in Friedrichstal 0:0, während die D 3 in Langensteinbach mit 2:0 gewinnen konnte.

FC Busenbach e.V.



Senioren

Den nächsten Kanter Sieg landete unsere 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag, auf heimischem Gelände, gegen den SV N.K. Croatia Karlsruhe. Obwohl man bereits in Spielminute 2 in Rückstand geriet, kontrollierte die Mannschaft das Spiel über die gesamte Spieldauer und kam zu jeweils vier Treffern pro Halbzeit. Marc Keller und Raphael App (2) stellten, bei einem Eigentor der Gäste, bis zur Pause die Weichen auf Sieg, denen Momodou



Manneh, Simon Maier, Nicolas Dorn und erneut Raphael App noch einmal vier Treffer im zweiten Spielabschnitt folgen ließen. Letztlich hätte die Mannschaft problemlos auch zweistellig gewinnen können, aber nach dem höchsten Heimsieg seit über 10 Jahren war der „Ärger“ darüber nicht wirklich von langer Dauer. Unserer 2. Mannschaft scheint im Saisonfinale nun leider etwas die Puste auszugehen, konnte man im Spitzenspiel den Verfolger aus Palmbach leider nicht auf Distanz halten und verlor verdient mit 1:3 Toren. Personell angeschlagen geriet die Mannschaft von Trainer Jäck mit drei Toren in Rückstand, ehe Leon Saalfrank noch einmal für Hoffnung sorgte. Da sein Treffer an diesem Tag aber der einzige des FCB bleiben sollte, ging die Mannschaft nach 90 Minuten leider als Verlierer vom Platz.

Vorschau

Fr., 17.05. - 19.00 Uhr: SSV Ettlingen II - FCB II

Sa., 18.05. - 17.00 Uhr: SSV Ettlingen - FCB

Sportfest 2024

Sportfest FC Busenbach	
vom 30.05. bis 02.06. auf unserem Sportgelände	
<i>Donnerstag</i>	
ab 10.00 Uhr:	Bambini- und F-Jugend-Turniere
18.30 Uhr:	FCB - SG Rüppurr (Kreisklasse A2)
<i>Freitag</i>	
	Festbetrieb ab 12.00 Uhr
ab 19.00 Uhr:	Wirtshaussingen „Open Air“
ab 21.00 Uhr:	BAR-Betrieb
<i>Samstag</i>	
ab 10.00 Uhr:	E- und D-Jugend-Turniere
ab 20.00 Uhr:	UEFA Champions League Finale
	Übertragung auf Großbild-TV
ab 21.00 Uhr:	BAR-Betrieb
<i>Sonntag</i>	
ab 11.00 Uhr:	C- und B-Junioren-Spiele
ab 14.00 Uhr:	Ehrungen langjähriger Mitglieder
ab 19.00 Uhr:	Live-Musik mit <i>So. Di.</i>
Kaffee- und Kuchenstand an allen Tagen	
Hüpfburg (nur bei gutem Wetter)	
Überdachte Sitzplätze im Zelt	

Plakat:
Christopher Rau



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. & 2. Mannschaft:

Einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Aufstiegsrelegation hat unsere erste Mannschaft am vergangenen Freitagabend gemacht. Gegen die zweite Mannschaft des Altmeisters Karlsruher FV gelang unserer Elf ein hoher 7:1 (4:0)-Erfolg. Für den Torreigen des TSV zeichneten Emanuel Haag (3), Marius Polz (2), Ferdinand Preiß und Benjamin Bönisch verantwortlich. Nun geht es am kommenden Samstag zum Topspiel zu der SpG Walzbachtal, das Spiel findet in Jöhlingen statt.

Das Spiel der zweiten Mannschaft gegen den TSV Palmbach II fand am Dienstagabend, nach Redaktionsschluss statt. Bereits am morgigen Freitag um 18:30 Uhr gastiert unsere Reserve beim TSV Schöllbronn II, hierbei wird es für unsere Mannschaft darum gehen, sich so teuer wie möglich aus der Affäre zu ziehen.

Vorschau:

Freitag, 17. Mai, 18:30 Uhr: TSV Schöllbronn II - TSV II

Samstag, 18. Mai, 15 Uhr: SpG Walzbachtal - TSV I (in Jöhlingen)

Frauenmannschaften:

Ebenfalls in Tollaune präsentierten sich unsere Frauen I. Im Heimspiel gegen die SpG Büchig/Neibshaus gelang unserer Mannschaft ein deutlicher 8:1-Sieg, welcher mit Treffern in regelmäßigen Abständen heraus gespielt wurde. Die acht Treffer wurden erzielt von Lea Rossol (3), Cora Bischoff und Lizzy Musler (2), sowie Julia Krämer. Für die Frauen I geht es erst am 30. Mai weiter, wenn man am Fronleichnam-Feiertag beim FSSV Karlsruhe gastiert.

Bereits ihr letztes Saisonspiel bestritten die Frauen II am vergangenen Sonntag in Hagsfeld, welches leider mit 3:1 verloren

ging (Tor: Ramona Fauth). Dennoch beendete man die Saison auf einem durchaus anständigen 5. Tabellenplatz.

Jugend:

Mit vier Punkten aus den letzten beiden Spielen konnten unsere C-Juniorinnen sich endlich belohnen. Bereits am letzten Mittwoch war man mit 4:2 bei der JSG Straubenhardt erfolgreich, ehe man auch am Samstag in Hagsfeld beim 1:1-Remis punkten konnte. Dieser Trend ging hoffentlich auch am gestrigen Mittwochabend, im Heimspiel gegen Bilfinger weiter. Die E-Juniorinnen zeigten auch beim Spieltag in Durlach-Aue, einmal mehr, sehr gute und erfolgreiche Leistungen.

Darts:

Weiterhin dominiert unsere Dartmannschaft ihre Gegner und die Liga im Prinzip nach Belieben. Auch gegen den Tabellenvierten, den Dartclub Eichelberg, blieb man mit 10:2 siegreich. Die Meisterschaft kann unsere Mannschaft bereits frühzeitig, im kommenden Heimspiel am 25. Mai, verlustpunktfrei unter Dach und Fach bringen.

Info Gaststätte:

Das Clubhaus hat am morgigen Freitag von 17 bis 21 Uhr zum Stammtisch geöffnet. Über das lange Pfingstwochenende bleibt die Gaststätte geschlossen.

Wir bedanken uns auch an dieser Stelle nochmals bei allen Gästen und Helfern, die mit dafür gesorgt haben, dass unser Essen für den guten Zweck am vergangenen Freitag und Samstag ein toller Erfolg wieder wurde.



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Fit in den Sommer

Haben sich die guten Vorsätze von Silvester in Luft aufgelöst? Oder haben Sie bisher noch nicht die richtige Sportart für sich gefunden?

Der Turnverein Busenbach bietet verschiedene Möglichkeiten, mit Gleichgesinnten eine aktive Zeit zu verbringen, an der persönlichen Fitness zu „arbeiten“ und dabei auch noch Spaß zu haben.

Auf unserer Homepage www.tvbusenbach.de erhalten Sie alle Informationen bezüglich der Vielfalt unseres Angebots sowie die jeweiligen Trainingszeiten.

Ob Gymnastik, Ballsport, Badminton, Tischtennis, Jedermannsport, Turnen oder Rehasport. Da ist für Jede und Jeden etwas dabei.

Also vorbeischaun, schnuppern und sich etwas Gutes tun. Die Trainingseinheiten finden je nach Abteilung in der vereinseigenen Turnhalle in der Schulstraße 17 oder in der Schulturnhalle der Anne-Frank-Schule in der Albert-Schweitzer-Straße statt.

Für Kinder, Schüler und Jugendliche besteht das Sportangebot aktuell in den Abteilungen Turnen, Tischtennis und Badminton. Auch hier gibt es nähere Informationen auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie, dass in den Schulferien teilweise kein Sportbetrieb ist. Bei Interesse nehmen wir gerne eine Anfrage über das Kontaktformular entgegen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte jetzt schon mal vormerken:

Unser diesjähriges **Turnplatzfest** für die ganze Familie mit Spiel und Spaß findet vom **29.6.2024 bis 01.07.2024** auf dem Turnplatz statt.



Reichenbach e.V.



ADAC Nordbaden

Bericht Motorradgottesdienst

1. Mai 2024: Motorradgottesdienst mit Pfarrer Ret.

Pünktlich um 9.15 Uhr und bei schönstem Wetter starteten 17 Motorräder Richtung Motorradgottesdienst am Linkenheimer Baggersee „Streitköpfe“. Der dortige Kioskbesitzer Claus Hartmann hatte schon einiges mitorganisiert. Unter anderem konnten die Besucher zum Motorradgottesdienst gebührenfrei zum

Parkplatz fahren. Von weitem schon winkte er uns zu und wies uns auf die passenden Parkplätze hin. Herr Pfarrer Ret war schon zugange und suchte sich aus dem Publikum einige Akteure für die Gebete und Fürbitten. Die Sitzbänke füllten sich schnell. Es kamen auch Spaziergänger und Radfahrer spontan hinzu. Es war wie immer ein kurzweiliger Gottesdienst mit anschließendem Segen für die Motorräder. Auf besonderen Wunsch wurden auch Fahrräder mit eingeschlossen. (Appell an alle Radfahrer: das nächste Mal dabei sein!)

Anschließend gönnten wir uns eine kleine Stärkung am Kiosk. Dann brachen wir mit 11 Maschinen um 13 Uhr zur Motorrad-Ausfahrt auf. Unter der Führung von Willi Heizmann, der die Tour dieses Mal ausgearbeitet hat, fuhren wir ca. 140 km quer durchs Kraichgau. Diesmal erfreulicherweise ohne Streckensperrungen und Umleitungen, die Tour war gut vorbereitet. In Gondelsheim machten wir noch einen kleinen Abstecher zum Schlachtfest des „MGW Liederkrantz“ mit Schlachtplatte, grober Wurst mit Sauerkraut oder Kaffee und Kuchen, je nach Bedarf. Glücklich und gesättigt, mit dem Gefühl von Freiheit (wie Herr Pfarrer Ret in seiner Predigt morgens schon sagte) fuhren wir heim. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!



Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt? Dann wird's Zeit!

Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule.
(Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).

Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek).
Bitte vorher Bescheid geben.



Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per E-Mail unter osm@sv-waldbronn.de in Verbindung zu setzen.

Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de oder sv-waldbronn.org zu finden. Starts für Wettkämpfen des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg Arbeitsgemeinschaft Waldbronn



Wanderung mit Stadtführung in Ettlingen

Die Rheuma-Liga Waldbronn trifft sich am 16.05.2024 um 14:00 Uhr am Parkplatz des Freibades Ettlingen, Nähe Haltestelle, und wandert durch den schönen Horbachpark zur Innenstadt Ettlingen. Um 15:00 Uhr beginnt eine Altstadtführung, veranstaltet vom Touristikbüro Ettlingen. Wir treffen uns dazu vor der Martinskirche. Wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, kommt direkt um 15:00 Uhr zur Martinskirche Hauptportal.

Nach der Stadtführung wollen wir in die Gaststätte „Vogelbräu“ Rheinstraße 4, einkehren. Die Rückreise erfolgt für jeden individuell, Ettlingen ist sehr gut an den ÖPNV angebunden. Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um Anmeldung an der Kasse im Thermalbad oder per E-Mail unter k.vogel@rheuma-liga-bw.de (Vorsitzender)

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Mittwoch, 22. Mai – Mittwochstreff

Treffpunkt: ab 15.00 Uhr im Wanderheim zu einer
geselligen Kaffeerrunde

16:00 Uhr Lichtbildervortrag:

Von Kappadokiens Feenkamine das Taurusgebirge zum höchsten Punkt der Türkei: zum Berg Ararat.

Monika Weber nimmt uns mit auf ihrer Trekkingtour durch die Türkei. Wanderungen in den bizarren Felsformationen Kappadokiens, weiter ins Taurusgebiet mit Besteigung des Mt. Embler (3732 m) als Eingetourern und dann weiter zum höchsten Gipfel der Türkei, dem Ararat mit 5165 m. Die Rückreise erfolgt nahe der iranischen Grenze zum Van-See. Schlusspunkt ist Istanbul am Goldenen Horn.

Referentin: Monika Weber

Sonntag, 26. Mai – Durch die Albtäler Wasserwiesen

Heute wandern wir durch die Albtäler Wasserwiesen.

Hierbei erfahren Sie viel Wissenswertes über die Wasserwirtschaft

und den Ausbau der Landwirtschaft im Wandel der Zeit.

Treffpunkt: 8:40 Uhr Bahnhof Fischweier

Abfahrt: 8:36 Busenbach Bahnhof Waldbronn (S1)

Hin- u. Rückfahrt: S-Bahn, KVV-Ticket, Deutschland-Ticket

Wanderstrecke: Fischweier - Rimmelsbacher Hof – Schluttenbach

Wegstrecke: 12 km, Wanderzeit 3,5 Std.

An- u. Abstieg: jeweils 150 m

Einkehr: In Schluttenbach vorgesehen

Führung: Hartmut Stech

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Vogelstimmenwanderungen 2024

Die Vogelstimmenwanderungen am Morgen am 28.04.24 und am Abend am 03.05.24 fanden wieder großen Anklang. Auf unserer Internetseite (<https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/projekte/ornithologie/>) werden ausführlich beide Veranstaltungen geschildert, es ist eine Liste der gehörten/ gesehenen Vögel vom 28.04.24 einsehbar und einige Fotos sind platziert. Wir möchten uns bei den Teilnehmern für ihr großes Interesse bedanken und auch für die Spende von 27 Euro.

Folgend eine ausführliche Schilderung der Vogelstimmenwanderung vom 03.05.24 von Eva Kübler.

Am Freitagabend 18:00 Uhr trafen sich 16 Interessierte zur abendlichen Vogelstimmenwanderung auf dem Parkplatz gegenüber der Straßenbahnhaltestelle Ittersbach Industrie. Das Wetter war recht wechselhaft mit teils dichter Bewölkung, teils warmem Sonnenschein und etwas Wind. Zunächst wurden wir vom Zaunkönig begrüßt, der sein laut geschmettertes Lied mit einem Triller erschallen ließ. Los ging's dann Richtung Grillhütte, wo wir dem 5-silbigen Gesang der Ringeltaube lauschen konnten. Wir hörten die beiden wohlklingendsten und melodischsten Lieder, das melancholische der Amsel und das hell flötende der Mönchsgrasmücke. Dann ertönte die abfallende Tonreihe mit Finkenschlag am Ende des Buchfinks, sowie das dünne Stimmchen des Sommergoldhähnchens. Bei der Grillhütte hörten wir noch den lauten „Keck“ Ruf des Buntspechtes und konnten ihn auch kurz mit den Ferngläsern sehen. Wir gingen weiter durch den Erlenbruchwald, wo der Zilpzalp seinen Namen rief, und die Kohlmeise ihr Klingeln ertönen ließ. Dann hörten wir den kurzen Triller der Schwanzmeise. Beim Herrmannsee flogen diesmal Rostgänse auf, eine nicht-heimische Art, die sich bei uns ausbreitet. Wir hörten den perlenden Gesang des Rotkehlchens und den „Wiederholer“, die Singdrossel, die verschiedene Gesangselemente immer wiederholt. Wir konnten sie auch sitzend auf einer Baumspitze beobachten. Mit der Sumpfmelie und der Blau-melie hörten wir insgesamt vier Meisenarten an diesem Abend. Über den Wiesen beobachteten wir einen Mäusebussard und Stare. Auf dem Rückweg durch den Wald ertönte noch der laute Ruf der „Polizei des Waldes“, des Eichelhäfers, und wir konnten einen Kleiber beim Anflug an einen Nistkasten beobachten. Zu-



rück am Parkplatz wurden wir auch diesmal von der Tannenmeise verabschiedet. Abschließend fanden sich noch 5 Teilnehmer zur Einkehr ins Rössle Ittersbach zusammen.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal



Kontakt

Manfred Müller, Tel. 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Planungen für Naturkindergarten in Waldbronn-Busenbach in vollem Gange

Wir, als Elterninitiative, möchten einen Naturkindergarten in Waldbronn-Busenbach entstehen lassen. Die Planungen für unseren Naturkindergarten laufen im Hintergrund auf Hochtouren. Es finden aktuell viele Gespräche mit Behörden und Ämtern statt.

Wir haben bereits eine Standortanalyse durchgeführt und sind auch hier konkret in Gesprächen. Bitte drückt uns die Daumen, dass wir euch bald schon mehr darüber berichten können.

Des Weiteren sind wir auf der Suche nach einer geeigneten Schutzunterkunft, zum Beispiel einen Bauwagen. Wer einen solchen Bauwagen kostengünstig abzugeben hat oder jemanden kennt, der jemanden kennt, kann sich gerne unter info@wiesenkinder-waldbronn.de melden.

Alle Informationen rund um den Verein findet ihr unter: www.wiesenkinder-waldbronn.de oder auf unserer Facebook- und Instagram-Seite.



Foto: Wiesenkinder Waldbronn e. V.

Projekt Artenvielfalt



Projekt Artenvielfalt - Pflanzaktion bei Blumen-Kraft

Im Rahmen des Projekts Artenvielfalt wurde 2022 eine Staudenempfehlung mit heimischen, insektenfreundlichen Pflanzen erstellt. Ziel ist, die Artenvielfalt in unseren Gärten und Vorgärten zu fördern und somit dem Artensterben entgegenzuwirken. Auch dieses Frühjahr waren die Staudenpakete bei Blumen Kraft erhältlich. Über die Gemeinde Waldbronn wurden im Rahmen des Labels „Stadtgrün – naturnah“ die Pflanzen finanziell gefördert.



Pflanzaktion bei Blumen Kraft

Foto: Martina Schmidt-Schüssler

Nachdem einige Aktive vom BUND Mittleres Albtal vor dem Rathaus an den beiden Beeten zeigen konnten, wie die Stauden je nach Sonnen- bzw. Schattenlage zusammengestellt werden

können, haben wir nun auch bei Blumen Kraft ein kleines Beet angelegt. Mit den noch zum Verkauf stehenden Pflanzen aus dem „Waldbronner Sortiment“ können sich Interessierte vor Ort ein Bild von den angebotenen Stauden machen. Im gerade angelegten Beet haben wir neben den sonnenverwöhnten Thymian, Gamander und Muskatellersalbei auch einige eher schattenliebende Pflanzen wie Nachtviolen, Fingerhut und Schlüsselblumen eingesetzt. Mit den leuchtenden gelben und schwarzen Königskerzen als Hintergrund hoffen wir, dass sich an der Pflanzung nicht nur „unser Auge“ erfreut, sondern auch unsere Wildbienen und Schmetterlinge dabei Pollen und Nektar als Nahrungsgrundlage finden.

Hinweis: verschiedene Pflanzen aus dem Waldbronner Sortiment sind noch erhältlich!

Text: Müller/Schmidt-Schüssler

Kontakte:

Martina Schmidt-Schüssler: Telefon 0157-31332170 –

E-Mail: martina.schuessler@bund.net

Weitere Informationen zum Projekt Artenvielfalt unter:

<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt> und Instagram-Kanal [projekt_artenvielfalt](https://www.instagram.com/projekt_artenvielfalt)

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Kommunalwahl 2024: Einladung zum Info-Stand am Wochenmarkt am 17. Mai 2024

Am 9. Juni 2024 ist Kommunalwahl, bei der der Gemeinderat, der Kreistag und das Europäische Parlament gewählt werden.

Die CDU Waldbronn richtet Informationsstände ein, damit Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit haben, ihre Anregungen für die Waldbronner Kommunalpolitik mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten direkt zu besprechen. Jeweils freitags treffen Sie die CDU beim Wochenmarkt am Rathausmarkt an. Wir laden alle Waldbronnerinnen und Waldbronner ein zum

**Info-Stand am Wochenmarkt
am Freitag, 17. Mai 2024, 09:00 bis 12:00 Uhr,
Rathausmarkt Waldbronn**

Auch in den folgenden Wochen sind wir jeweils freitags am 24. und 31. Mai sowie am 7. Juni mit Informationsständen am Wochenmarkt im Rathausmarkt vertreten.

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich, diskutieren Sie mit uns! Wir stellen Ihnen gerne unser Wahlprogramm vor und befassen uns mit Ihren Ideen, mit Ihren Fragen und mit Ihrer Kritik.

Mehr über unsere Arbeit, unsere Veranstaltungen und die Personen, die dafür einstehen, erfahren Sie unter:

<https://cdu-waldbronn.de/cdu-waldbronn>

<https://www.facebook.com/CDUWaldbronn/>

https://www.instagram.com/cdu_Waldbronn

CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Miteinander ins Gespräch kommen



Plakat: Bündnis 90/Die Grünen

Ab sofort sind wir - bis zur Wahl am 9. Juni - jeden Freitagmorgen auf dem Waldbronner Wochenmarkt und freuen uns auf viele Begegnungen und Gespräche. Zusätzlich findet ihr uns am kommenden Samstag, den 18. Juni, auf dem Rathausmarkt.

Kommt vorbei, sprecht uns an, lernt uns persönlich kennen. Eure Meinungen und Fragen sind uns wichtig. Lasst uns gemeinsam kreative Ideen entwickeln, denn nur gemeinsam können wir unser Waldbronn gestalten. Wir freuen uns auf euch!

Freitag, 17. Mai, 8:30 - 13 Uhr: Waldbronner Wochenmarkt
Samstag, 18. Mai, 11 - 15 Uhr: Waldbronner Rathausmarkt
Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marxzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer

SPD Waldbronn



Olaf Scholz und Katarina Barley in Karlsruhe

Die SPD-Spitzenkandidatin zur Europawahl **Katarina Barley** kommt zu einer Großkundgebung nach Karlsruhe. Mit dabei sind unsere Parteivorsitzende **Saskia Esken**, Generalsekretär **Kevin Kühnert**, Bundeskanzler **Olaf Scholz**, unser baden-württembergischer Spitzenkandidat zur Europawahl **René Repasi** und unser Landes- und Fraktionsvorsitzender **Andreas Stoch**.

Wann?

Samstag, 18. Mai, 15:00 Uhr (Einlass ab 14:00)

Wo?

Marktplatz, 76133 Karlsruhe

Die Veranstaltung ist offen für alle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt

SPD-Waldbronn, Gabriele Bitter
Homepage: spdwaldbronn.de

Sonstiges

Freie Plätze in den Pfingst- und Sommerferien Sprachreisen, Surfcamps und die Trinationale Jugendbegegnung

Bei den Ferienprogrammen des Jugendwerks der AWO Karlsruhe gibt es noch freie Plätze.

In den Pfingstferien sind Restplätze für die Sprachreise nach Southampton, England verfügbar. Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren besuchen vormittags die Sprachschule, nachmittags erkunden sie gemeinsam mit den Betreuer:innen die Region. Ein Ausflug nach London darf dabei nicht fehlen. Die Unterbringung erfolgt in Gastfamilien.

Wer Lust hat auf Surfen, Meer und Zelten, kommt im Surfcamp an der französischen Atlantikküste auf seine Kosten. In Kleingruppen gibt es täglichen Surfunterricht, zusätzlich bietet das Team Ausflüge und Aktivitäten an. Dieses Programm findet in den Sommerferien statt und richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren.

Zu Beginn der Sommerferien richtet das Jugendwerk eine trinationale Jugendbegegnung aus. Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren aus Deutschland, Frankreich und Portugal kommen im Freizeitheim Spielberg zusammen, um die jeweilige Kultur und Sprache kennenzulernen und gemeinsam kreativ zu arbeiten.

Alle Ferienangebote, auch Restplätze für andere Freizeiten, sind unter www.awo-reisen.de zu finden. Zur Beratung steht die Geschäftsstelle telefonisch unter 0721-35007151 sowie per E-Mail unter buer@jugendwerk-awo.de zur Verfügung. Gerne berät Sie das Team auch zu finanziellen Zuschussmöglichkeiten. Wer sich für die Tätigkeit als Ferienbetreuer:in interessiert und zwischen 16 und 30 Jahren alt ist, ist dort ebenfalls willkommen.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Rhabarber-Crumble

Lust auf Kuchen, aber nicht viel Zeit zum Backen? Dann ist ein Crumble genau das Richtige. Für unseren Rhabarber-Crumble kneten wir nur schnell ein paar Streusel und schneiden den Rhabarber, mischen ihn mit Haselnusskrokant – den Rest erledigt der Backofen für uns. Saurer Rhabarber und süße, knusprige Streusel sind eine gute Kombination.

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Portion (4): Kcal: 309; KJ: 1294; E: 4 g; F: 15 g; KH: 41 g

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lisa Rudiger

Zutaten

- 60 g Butter, kalt
- 60 g Zucker
- 120 g Weizenmehl Type 405
- 200 g Rhabarber
- 20 g Haselnusskrokant
- 1 Tarteform (Ø ca. 20 cm)
- etwas Butter für die Form
- etwas Mehl für die Form

Zubereitung

1. Den Backofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Tarteform mit etwas Butter einfetten. Dann mit Mehl austäuben.
2. Butter, Zucker und Weizenmehl in eine Rührschüssel geben. Mit den Händen oder dem Handrührer zu Streuseln verkneten.
3. Den Rhabarber waschen, schälen und in kleine Stücke schneiden.
4. Die Hälfte der Streusel in der Tarteform verteilen und andrücken. Den Rhabarber mit dem Krokant darauf verteilen. Den Rhabarber mit den übrigen Streuseln abdecken.
5. Den Crumble im vorgeheizten Backofen auf der mittleren Schiene ca. 35 Minuten goldbraun backen. Den Crumble nach Belieben lauwarm oder abgekühlt servieren.

Unser Tipp: Wem der Crumble zu sauer ist, kann ihn mit Puderzucker bestäuben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spenden- plattform für Ihren Verein

➔ www.gemeinsamhelfen.de

